EnSURE® Touch Benutzerhandbuch

Produkt-No. ASY0460 (ETOUCH)



Inhaltsverzeichnis

Verwendungszweck 1
Beschreibung 1
Komponenten des Hygiena®-Umgebungsüberwachungssystems 1
Verantwortung des Benutzers 2
Wichtige Informationen 2
Symbole 3
Erläuterung der sicherheitsrelevanten Symbole 3
Umgebungsbedingungen 3
Gerätespezifikationen 4
Einschränkung der Garantie und Haftung 5
Ersteinrichtung 6
Ein- und Ausschalten 6
Ruhemodus 7
Einstellungen vor der Verwendung 7
Anzeige- und Ausschalteinstellungen 10
Bedienungsanleitung 10
Wartung 10
Verbindung mit WLAN 12
Verbindung mit SureTrend herstellen 13
Erstellen Sie Ihr SureTrend-Konto 13
Registrieren Sie Ihr EnSURE Touch mit SureTrend 14
Informationen zu EnSURE Touch 15
Auf Updates prüfen 15
Allgemeine Informationen 15
Hardware-Informationen 15
MAC-Adresse 15
Software-Informationen 15
Sicherheit verstehen 16
Benutzer einrichten 17
Neuen Benutzer erstellen 17
Benutzer ändern 17
Benutzer löschen 18
Navigation 18
Softkeys 18
Touch-Gesten 19
Scrollen 19
QWERTY-Tastatur 19

Anpassen von Auswahlen 20
Produktauswahl 20
Plan-Einstellungen 20
Standort-Einstellungen 21
Testeinstellungen 22
Durchführung von Tests 23
Korrekte Probenahmetechniken 23
Grundlegende Testverfahren 23
Testoptionen 23
Schnelltest 24
Standorte 24
Pläne 24
Verwaltung von Programminformationen 26
SureTrend-Konto und Websites 26
Informationen zu Programmänderungen mit SureTrend verstehen 26
Informationen zur Standortprogrammierung 26
Standorte verwalten 28
Pläne verwalten 29
Plan-Typ 30
Reihenfolge der Standorte auf einem Plan 31
Wenn Sie mit der Bestellung der Standorte fertig sind, drücken Sie die Zurück-Taste 31
Planen von Plänen 31
Nachfolgend finden Sie einige Beispiele für Testpläne 31
Synchronisieren von Daten mit SureTrend 32
Übersicht über die Synchronisierung 33
Manuelle Synchronisierung 34
Ergebnisse & Berichte 34
Fehlerbericht 34
Trendanalyse 35
Ergebnisse 35
Fehlerbehebung 36
Fehlerbehebung bei WLAN-Problemen 36
Verwendung von Hotspots für die Konnektivität auf Mac und Windows 36
Richtige Handhabung 40
Sichere Handhabung 40
Vermeiden Sie Kontakt mit Flüssigkeiten und Feuchtigkeit 40
Vorsichtsmaßnahmen beim Laden 40

Verwendungszweck

Das EnSURE® Touch ist ein vielseitiges, tragbares Luminometer, das mithilfe fortschrittlicher Photodioden-Detektionstechnologie die Lichtemissionen von Biolumineszenzreaktionen misst. Diese Messungen werden als Relative Light Units (RLU) oder Colony Forming Units (CFUs) angegeben und dienen zur schnellen und genauen Überprüfung der Hygiene sowie zur Ermittlung mikrobiologischer Sicherheits- und Qualitätsdaten.

Das EnSURE Touch verbindet sich über WLAN mit SSL-Verschlüsselung direkt mit SureTrend® und speichert die Testergebnisse sicher.

Das Überwachungssystem EnSURE Touch wird von Lebensmittel- und Getränkeherstellern, Krankenhäusern, Pharmaherstellern, Restaurants, Supermärkten, Reinigungs-/Hygienedienstleistern und anderen Branchen eingesetzt, in denen Sauberkeit von entscheidender Bedeutung ist.

Beschreibung

Komponenten des Hygiena®-Umgebungsüberwachungssystems

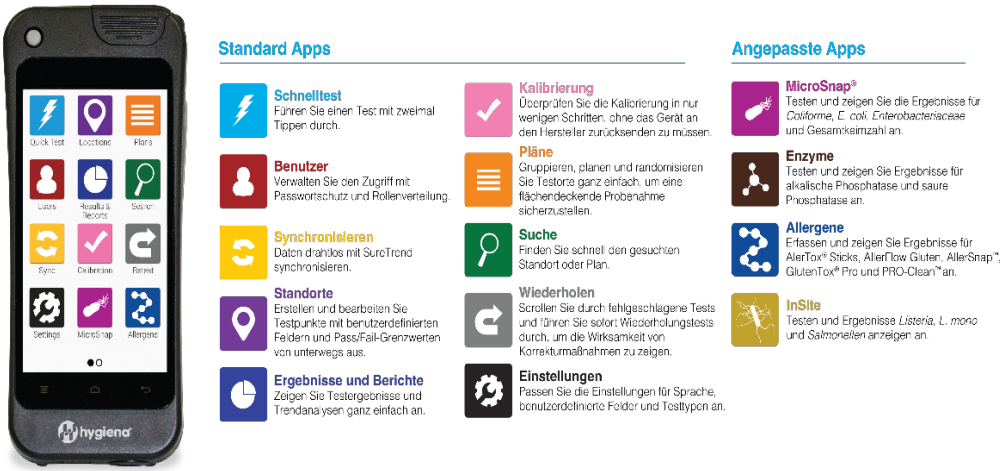
Das EnSURE Touch ist ein hochmodernes Luminometer, das für eine effiziente und zuverlässige Umgebungsüberwachung entwickelt wurde. Dank seiner schlanken Form und seinem intuitiven, smartphoneähnlichen Design lässt es sich leicht mit einer Hand bedienen. Der 5-Zoll-Touchscreen aus bruchsicherem Glas und das robuste Gehäuse schützen das Gerät auch in anspruchsvollen Umgebungen.

Das Umweltüberwachungssystem von Hygiena besteht aus drei Kernkomponenten:

1. EnSURE Touch (Gerät – Luminometer)
2. Einweg-Test (z. B. UltraSnap®, MicroSnap® usw.)
3. SureTrend® (Datenanalyse-Software)

Funktionsweise: Das Luminometer misst das Licht, das durch enzymatische Reaktionen bei Anwesenheit von Adenosintriphosphat (ATP) entsteht. ATP ist das universelle Energiemolekül, das in allen tierischen, pflanzlichen, bakteriellen, Hefe-und Schimmelpilzzellen vorkommt. ATP findet sich in Rückständen organischer Stoffe, die auf Oberflächen zurückbleiben, und/oder in mikrobiellen Verunreinigungen (in der Regel in niedrigen Konzentrationen). Die Ergebnisse liefern innerhalb von Sekunden Informationen über den Grad der Verunreinigung. Je höher die RLU oder CFU-Zahl, desto mehr ATP ist vorhanden und desto schmutziger ist die Oberfläche.

Es handelt sich um eine komplette Lösung zur Umweltüberwachung, die eine breite Palette von Hygiena-Testsystemen unterstützt, darunter Allergen-, ATP-, Enzym-, Indikatororganismen-, Pathogen- und Proteinnachweise. Außerdem lässt es sich drahtlos mit der Datenauswertungssoftware SureTrend® von Hygiena synchronisieren. Zu den internen Funktionen gehören ein hochmoderner Photodiodensensor für überragende Empfindlichkeit und Stabilität sowie ein integrierte Neigungsüberwachung mit Sensor, um jederzeit genaue Testwerte zu gewährleisten. Zur Überprüfung der Kalibrierung ist ein zusätzliches LED-Verifizierungsgerät, CalCheck, erhältlich.



EnSURE Touch ist mit den folgenden Testgeräten und Zubehörteilen kompatibel:

Testgeräte		
Produktnummer	**Beschreibung**	**Menge**
ASY0093	UltraSnap®	100 Tests
ASY0222	SuperSnap®	100 Tests
ASY0220	AquaSnap® Total	100 Tests
ASY0219	AquaSnap® FREE	100 Tests
ASY0304/ASY0306	MicroSnap® Enrichment Total/MicroSnap Total Detection	100 Tests
ASY0359/ASY0361	MicroSnap® Enrichment *Enterobacteriaceae*/MicroSnap *Enterobacteriaceae* Detection	100 Tests
ASY0284/ASY0353	MicroSnap® Enrichment Coliform/MicroSnap Coliform Detection	100 Tests
SY0284/ASY0351	MicroSnap® Enrichment *E. coli*/MicroSnap *E. coli* Detection	100 Tests
ASY0347	ZymoSnap ALP	100 Tests
ASY0345A	CrossCheck ACP	100 Tests
ASY0292	AllerSnap®	100 Tests
ASY0386	AllerFlow Gluten	25 Sets/Kit
ASY0140	PRO-Clean®	100 Tests
KIT3015 bis KIT3096	AlerTox®-Sticks	Je 10 oder 25 Streifen
KIT3000	GlutenTox® Pro	25 Tests
Zubehör		
ASY0441	CalCheck	1 Stück
ASY0505	EnSURE® Touch - Ladestation	1 Stück
MIS0093	EnSURE® Touch - Tragetasche	1 Stück
MIS0095	EnSURE® Touch - Handschlaufe	1 Stück
MIS0094	EnSURE® Touch - Schultergurt	1 Stück
MIS0084	EnSURE® Touch - Adapter und USB-C-Ladegerät	1 Stück
ASY0218	Positive Control Kit (ATP)	25 versiegelte Glasfläschchen
INCUBATOR/INCUBATOR2	Trockenblock-Inkubator	1 Stück
IB001/IB002	35-/15-well Block für INCUBATOR2	1 Stück
IB003/IB004	12-/6-well Block für INCUBATOR	1 Stück
STC	SureTrend®-Software	1 Paket (fragen Sie nach den Paketoptionen)
EXT48/EXT13	Tupferverlängerungen (1,22 Meter oder 3,96 Meter)	Je 1 Stück

Aufgaben des Anwenders

Wichtige Informationen

Vor der Inbetriebnahme des EnSURE Touch sollten alle Benutzer diese Anleitung vollständig lesen. Alle Bediener sollten mit den Sicherheitsvorkehrungen, Warnhinweisen und potenziellen Gefahren im Zusammenhang mit dem Gerät und seinem Zubehör vertraut sein. Weitere Informationen zur ordnungsgemäßen Verwendung des Geräts finden Sie im Abschnitt *„Ordnungsgemäße Handhabung“*.

Hygiena-Produkte sind so konzipiert, dass sie sicher sind und keine Gesundheitsrisiken bergen. Wenn dieses Produkt nicht gemäß den Vorgaben des Herstellers verwendet wird, kann dies den Schutz beeinträchtigen, den die Ausrüstung bietet. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.hygiena.com oder wenden Sie sich an Ihren lokalen Hygiena-Vertreter.

Symbole

Erläuterung der sicherheitsrelevanten Symbole

	Beschreibung: VORSICHT / WARNUNG
	Das Luminometer muss gemäß der WEEE-Richtlinie 2012/19/EU der Europäischen Union über Elektro- und Elektronik-Altgeräte entsorgt werden. Das bedeutet, dass dieses Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Stattdessen ist der Kunde dafür verantwortlich, es an einer geeigneten Sammelstelle für das Recycling von Elektro- und Elektronikgeräten abzugeben.
	Die CE-Kennzeichnung (eine Abkürzung für das französische „Conformité Européenne“) bescheinigt, dass ein Produkt die Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltanforderungen der EU erfüllt, die die Sicherheit der Verbraucher gewährleisten. Hersteller in der Europäischen Union (EU) und im Ausland müssen die Anforderungen der CE-Kennzeichnung erfüllen, um ihre Produkte in Europa vermarkten zu können.
	Das FCC-Logo oder die FCC-Kennzeichnung ist eine freiwillige Kennzeichnung, die auf elektronischen Produkten verwendet wird, die in den Vereinigten Staaten hergestellt oder verkauft werden. Sie zeigt an, dass die elektromagnetische Strahlung des Geräts unter den von der Federal Communications Commission festgelegten Grenzwerten liegt und der Hersteller die Anforderungen der Zulassungsverfahren für die Konformitätserklärung des Lieferanten erfüllt hat.
	Die RoHS-Richtlinie ist eine CE-Kennzeichnungsrichtlinie. Das bedeutet, dass Geräte, die in ihren Anwendungsbereich fallen, eine CE-Kennzeichnung tragen müssen, wenn sie in der EU zum Verkauf angeboten oder in Verkehr gebracht werden. Die CE-Kennzeichnung wird vom Hersteller (oder, falls beauftragt, vom Bevollmächtigten) auf dem Produkt angebracht. Alle CE-Kennzeichnungsrichtlinien geben entweder die Parameter für die Kennzeichnung an oder verweisen den Leser auf Anhang II der Verordnung Nr. 765/2008/EG.
	Das KC-Zeichen (Korea Certification) steht für die Einhaltung der koreanischen Produktsicherheitsanforderungen für elektrische und elektronische Geräte und wird von in Korea ansässigen Zertifizierungsstellen vergeben, die von der Korea Standards Association zugelassen sind.
	TÜV ist die Abkürzung für Technischer Überwachungsverein. Diese Vereine sind unabhängige Unternehmen, die Technologien, Produkte und Systeme testen, prüfen und zertifizieren, um potenzielle Gefahren zu erkennen und Schäden zu verhindern.

Umgebungsbedingungen

Spezifikationen	
Betriebstemperaturbereich	0 °C bis 45 °C – Nur für den Gebrauch in Innenräumen
Relative Luftfeuchtigkeit	20 % bis 85 % nicht kondensierend
Lagertemperaturbereich	-10 °C bis 40 °C

Gerätespezifikationen

Allgemein	
Abmessungen des Geräts (B x H x T)	84 x 182 x 32 mm (3,31 x 7,16 x 1,26 Zoll)
Gewicht des Geräts (einschließlich Batterien)	ca. 322 g
Funktionen	
Bildschirm	Bruchsicherer 5-Zoll-Touchscreen
Lesekammer	Herausnehmbare Lesekammer für einfache Reinigung
Speicher	2 GB interner Speicher + Cloud-basierter Speicher
Sprache	Unterstützt mehrere Sprachen
Benutzer-IDs	Begrenzt auf 2 GB Speicherplatz – 250 Zeichen (> 500.000)
Programmierbare Standortnamen	Begrenzt auf 2 GB Speicherplatz – 250 Zeichen (> 500.000)
Testpläne	Begrenzt auf 2 GB Speicherplatz – 250 Zeichen; kann randomisiert werden (> 500.000)
Größe des Ergebnisspeichers	Begrenzt auf 2 GB Speicherplatz
Neigungssensor	Ja
Optische Funktionen	
Sensortyp	Photodiode (PD)
Messbereich	0 bis 20.000 RLU
Messauflösung	1 RLU; < 1 Femtomol ATP
Messdauer	10 Sekunden
USB	
USB-C-Schnittstelle	Wird zum Laden und für USB-Tethering verwendet
Akku	
Batterietyp	Lithium-Ionen-Akku mit USB-C-Aufladung
Akkuspezifikationen	3,7 V, 2900 mAh, 10,73 Wh
Ladeadapter	
Internationaler Adapter	Austauschbarer internationaler Adapter – Ausgang: 5 V DC bei 1,5 A
WLAN	
Standards	2,4 GHz: IEEE 802.11b, 802.11g, 802.11n 5 GHz: IEEE 802.11ac, 802.11a, 802.11n
Frequenzband	2.4000–2.4835 GHz oder 5.150–5.825 GHz
Wi-Fi-Kanalfrequenz	FCC: Band 1: 5.150–5.250 (GHz); Band 4: 5.745–5.850 (GHz) CE: Band 1: 5.150–5.250 (GHz)
Sicherheit	WEP 64/128 Bit, WPA, WPA2 und WPA3
Datenrate	11a: 6/9/12/24/36/48/54 Mbit/s 11b: 1/2/5,5/11 Mbit/s 11g: 6/9/12/24/36/48/54 Mbit/s 11n (20 MHz): MCS0-7 (bis zu 72 Mbit/s) 11n (40 MHz): MCS0-7 (bis zu 150 Mbit/s) 11ac (80 MHz): VHTMCS0-9, bis zu 867 Mbit/s

Ausgangsleistung	2,4 GHz 11b (11 M): 8± 1,5 dBm 11g (54 M): 7-± , 1,5 dBm 11n (20 MHz, MCS7): 6-± , 1,5 dBm 11n (40 MHz, MCS7): 6 ± 1,5 dBm 5 GHz 11a (54 M): 7 1,5 dBm 11n (20 MHz, MCS7): 6 ± 1,5 dBm 11n (40 MHz, MCS7): 6 ± 1,5 dBm 11ac (80 MHz, VHTMCS9): 4 ± 1,5 dBm

Einschränkung der Garantie und Haftung

HINWEIS: LESEN SIE DIESE BESCHRÄNKUNG DER GARANTIE UND HAFTUNG, BEVOR SIE DIE ENSURE® TOUCH SYSTEM-GERÄTE, VERBRAUCHSMATERIALIEN, SOFTWARE UND/ODER ZUBEHÖRTEILE („ENSURE TOUCH SYSTEM“) VERWENDEN. DURCH DIE VERWENDUNG DER ENSURE TOUCH SYSTEM-GERÄTE, VERBRAUCHSMATERIALIEN, SOFTWARE UND/ODER ZUBEHÖRTEILE AKZEPTIEREN SIE ALLE BEDINGUNGEN DIESER BESCHRÄNKUNG DER GARANTIE UND HAFTUNG.
Alle zusätzlichen oder abweichenden Bedingungen in den Kaufformularen des Käufers stellen wesentliche Änderungen dar und werden hiermit abgelehnt. EnSURE Touch darf nur mit Hygiena®-Testgeräten und -Zubehör verwendet werden.
Bei Neukauf und Verwendung mit Hygiena-Testgeräten und -Zubehör unter Befolgung der Anweisungen von Hygiena wird für EnSURE Touch eine Garantie von zwölf (12) Monaten ab Kaufdatum auf Material-, Verarbeitungs- und Konstruktionsfehler gewährt, die bei normaler und ordnungsgemäßer Verwendung auftreten können. Für Hygiena-Testgeräte wird eine Garantie gewährt, dass sie den Gebrauchsanweisungen unter den in der Benutzerdokumentation angegebenen Verwendungsbedingungen bis zum auf dem Etikett aufgedruckten Verfallsdatum entsprechen. Hygiena GIBT KEINE WEITEREN AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIEN, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF GARANTIEN GEGEN VERLETZUNGEN, GARANTIEN DER MARKTGÄNGIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER SOLCHE, DIE SICH AUS DEM GESETZ, HANDELSBRAUCH ODER Geschäftspraxis ERGEBEN. Der Benutzer übernimmt alle Risiken und Haftungen, die sich aus der Verwendung des EnSURE Touch-Systems ergeben.

Die Genauigkeit des EnSURE Touch-Systems kann durch Faktoren beeinflusst werden, auf die Hygiena keinen Einfluss hat, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Verwendung der Geräte, Verbrauchsmaterialien und/oder Software in einer Weise, die den von Hygiena festgelegten Nutzungsbedingungen, Verfahren oder Anweisungen widerspricht. Aufgrund der Vielzahl von Faktoren, auf die Hygiena keinen Einfluss hat, gibt Hygiena keine Zusicherung oder Garantie für die Genauigkeit der mit dem EnSURE Touch-System erzielten Ergebnisse, wenn dieses nicht gemäß den Gebrauchsanweisungen verwendet wird. Insbesondere lehnt Hygiena jegliche Gewährleistung oder Haftung ab und übernimmt keine Verantwortung für den Ausfall des EnSURE Touch-Systems, der ganz oder teilweise darauf zurückzuführen ist, dass der Benutzer es versäumt hat, (a) die Geräte ordnungsgemäß zu warten, (b) die angegebenen Betriebs- oder Lagerbedingungen einzuhalten und (c) die angegebenen Anweisungen zu befolgen.

Änderungen, Wartungs- oder Reparaturarbeiten durch andere als von Hygiena autorisierte Anbieter sind von dieser Garantie nicht abgedeckt und führen sogar zum Erlöschen dieser Garantie, es sei denn, Hygiena hat zuvor eine schriftliche Genehmigung erteilt. Umstände, die außerhalb der zumutbaren Kontrolle von Hygiena liegen, einschließlich Feuer, Explosionen, Unfälle, Benutzerfehler, Überschwemmungen oder höhere Gewalt, sind von dieser Garantie nicht abgedeckt.

DER KUNDE/BENUTZER ÜBERNIMMT ALLE RISIKEN, DIE MIT DER VERWENDUNG DES ENSURE TOUCH-SYSTEMS VERBUNDEN SIND, UND HYGIENA ODER SEINE TOCHTERGESELLSCHAFTEN, VERTRIEBSPARTNER, LIZENZGEBER ODER VERTRETER KEINE HAFTUNG GEGENÜBER DEM KUNDEN/BENUTZER ODER ANDEREN PERSONEN ODER ORGANISATIONEN FÜR INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, STRAFRECHTLICHE, EXEMPLARISCHE ODER FOLGESCHÄDEN, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF ENTGANGENE EINNAHMEN ODER GEWINNE, VERLORENE ODER BESCHÄDIGTE DATEN ODER ANDERE KOMMERZIELLE ODER WIRTSCHAFTLICHE VERLUSTE, SELBST WENN DIESE DURCH FAHRLÄSSIGKEIT VON HYGIENA ODER SEINEN VERTRETERN VERURSACHT WURDEN UND/ODER WENN HYGIENA AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE UND/ODER WENN DIESE VORHERSEHBAR WAREN.

DIE EINZIGE UND AUSSCHLIESSLICHE ABHILFE FÜR DEN KUNDEN/NUTZER UND DIE EINZIGE UND AUSSCHLIESSLICHE HAFTUNG VON HYGIENA, SEINEN VERBUNDENEN UNTERNEHMEN, VERTRIEBSPARTNER, LIZENZGEBER ODER VERTRETER FÜR ALLE ANSPRÜCHE, EINSCHLIESSLICH VERLETZUNG DER GEWÄHRLEISTUNG, UNERLAUBTER HANDLUNG, VERTRAGSVERLETZUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG, FAHRLÄSSIGKEIT ODER SONSTIGEM, BESCHRÄNKT SICH AUF FOLGENDEM: Sollte die Ausrüstung nicht der Garantie gemäß Absatz 2 entsprechen, wird Hygiena nach eigenem Ermessen die nicht konforme Ausrüstung reparieren oder durch neue oder generalüberholte (reparierte oder wiederaufbereitete) funktional gleichwertige Ausrüstung oder Testgeräte ersetzen oder den Kaufpreis zurückerstatten. In allen Fällen ist der Benutzer für die Neuverpackung und Rücksendung der nicht konformen Geräte sowie für die Neuinstallation neuer oder überholter Geräte verantwortlich; Geräte oder Testgeräte dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Hygiena nicht zurückgesandt werden und dann nur in der von Hygiena vorgeschriebenen Weise. Die maximale Haftung von Hygiena, seinen verbundenen Unternehmen, Vertriebspartnern und Lizenzgebern, unabhängig davon, ob sie auf Fahrlässigkeit beruht oder nicht, darf insgesamt den Betrag nicht überschreiten, der dem Kaufpreis des EnSURE Touch-Systems entspricht, wobei der Schadenersatz für Testgeräte Zweitausendzweihundert Euro (2.200,00 Euro) nicht überschreiten darf. Der Kunde muss Hygiena innerhalb von dreißig (30) Tagen über jeden Anspruch informieren und innerhalb eines (1) Jahres nach Entstehen des Klagegrundes Klage gegen Hygiena erheben, andernfalls ist er von jeglichem Rechtsmittel ausgeschlossen. Hygiena haftet nicht für Kosten, Verluste oder Verbindlichkeiten, die sich aus der Geschäftstätigkeit des Kunden/Nutzers ergeben, und der Kunde/Nutzer verpflichtet sich, Hygiena und seine Vertreter von solchen Kosten, Verlusten oder Verbindlichkeiten freizustellen, zu verteidigen und schadlos zu halten.

Schäden aufgrund von Benutzerfehlern liegen in der alleinigen Verantwortung des Benutzers und nicht von Hygiena; eine Reparatur des Geräts ist möglicherweise möglich, wird jedoch nicht garantiert, und es können Reparaturkosten anfallen. Bei irreparablen Schäden liegt es in der alleinigen Verantwortung des Benutzers, das Gerät auf eigene Kosten zu ersetzen. Einzelheiten zur Verwendung und Handhabung des Geräts finden Sie im Abschnitt *„Ordnungsgemäße Handhabung"* am Ende dieses Handbuchs.

Ersteinrichtung

Bevor Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten, wird eine vollständige Aufladung empfohlen, da der Akku während der Lagerung und des Transports möglicherweise auf 0% entladen wurde. Schließen Sie Ihr EnSURE Touch mit den im Lieferumfang enthaltenen Kabeln an eine Steckdose an. Sobald das Gerät vollständig aufgeladen ist, drücken Sie die Ein-/Aus-Taste oben links 2 Sekunden lang. Wenn beim Einschalten des EnSURE Touch Probleme auftreten, lesen Sie den Abschnitt *„Ein- und Ausschalten"* weiter unten.

Beim ersten Einschalten des EnSURE Touch werden einige Einrichtungsbildschirme angezeigt, auf denen Sie das EnSURE Touch an Ihre Bedürfnisse anpassen können. Einige der Bildschirme sind optional und alle Optionen während der Einrichtung können bei Bedarf später geändert werden. Um zwischen den Einrichtungsbildschirmen zu navigieren, verwenden Sie die Pfeiltasten am oberen Bildschirmrand. Mit den Pfeiltasten am oberen Bildschirmrand können Sie auch zu den vorherigen Einrichtungsbildschirmen zurückkehren, um Änderungen vorzunehmen.

Ein- und Ausschalten

Einschalten



Um das EnSURE Touch einzuschalten, drücken Sie den Netzschalter oben links auf dem Bildschirm 1 bis 2 Sekunden lang. Das Display sollte leicht aufleuchten und innerhalb weniger Sekunden sollte das EnSURE Touch-Logo auf dem Bildschirm erscheinen. Wenn das EnSURE Touch-Logo nicht innerhalb weniger Sekunden erscheint, halten Sie die Ein-/Aus-Taste 20 Sekunden lang gedrückt. Wenn das EnSURE Touch-Logo immer noch nicht erscheint, schließen Sie das EnSURE Touch an das Netzteil an, stecken Sie das Netzteil in die Steckdose und drücken Sie dann die Ein-/Aus-Taste 20 Sekunden lang. Wenn das EnSURE Touch-Logo immer noch nicht angezeigt wird, finden Sie weitere Hilfe im Abschnitt *„Fehlerbehebung"*.

Ausschalten

Um das EnSURE Touch auszuschalten, halten Sie die Ein-/Aus-Taste gedrückt, bis das Menü „Ausschalten/Neustart" auf dem Bildschirm angezeigt wird. Wählen Sie dann die Menüoption „Ausschalten".

Ruhemodus

Um Batteriestrom zu sparen, verfügt das EnSURE Touch über einen Schlafmodus. Im Schlafmodus werden der Bildschirm und andere elektronische Komponenten ausgeschaltet oder in einen Energiesparmodus versetzt. Der Vorteil des Schlafmodus gegenüber dem Ausschalten besteht darin, dass das EnSURE Touch innerhalb von 2 Sekunden aus dem Schlafmodus reaktiviert werden kann (wenn Sie es schnell benötigen), während das Einschalten und Laden des Betriebssystems 30 Sekunden dauert. Wenn das EnSURE Touch aus dem Ruhemodus aufwacht, befindet sich der Bildschirm genau dort, wo Sie ihn zuvor verlassen haben (bevor das EnSURE Touch in den Ruhemodus gegangen ist), und nicht auf dem Startbildschirm. Sie können den Ruhemodus manuell über die Ein-/Aus-Taste und diese Einstellungen steuern, um den automatischen Ruhemodus und das automatische Ausschalten des EnSURE Touch zu steuern, wenn eine bestimmte Zeit ohne Aktivität erreicht ist. Siehe *Einstellungen für „Display ein“ und „Ausschalten“.*

Manueller Ruhezustand

Um den EnSURE Touch in den Ruhemodus zu versetzen, drücken Sie kurz (weniger als 1 Sekunde) auf die Ein-/Aus-Taste. Der Bildschirm des EnSURE Touch wird schwarz.

HINWEIS: Sie sollten das EnSURE Touch während kritischer Funktionen wie der Durchführung eines Tests oder der Synchronisierung mit SureTrend nicht in den Ruhemodus versetzen.

Aus dem Ruhemodus reaktivieren

Um den EnSURE Touch aus dem Ruhemodus zu reaktivieren, drücken Sie kurz (weniger als 1 Sekunde) auf die Ein-/Aus-Taste. Innerhalb von 2 Sekunden schalten sich das Display und andere elektronische Komponenten ein und verlassen den Energiesparmodus.

HINWEIS: Wenn das EnSURE Touch aus dem Ruhemodus reaktiviert wird, dauert es 10 Sekunden, bis sich die Lichtdetektionselektronik stabilisiert hat. Während der 10-sekündigen Aufwärmphase können Sie mit dem EnSURE Touch interagieren. Wenn Sie jedoch versuchen, während der Aufwärmphase einen Test durchzuführen, erscheint eine Meldung, die Sie auffordert, mindestens 10 Sekunden zu warten.

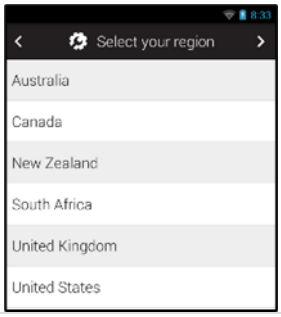
Einstellungen vor der Verwendung

Sprache auswählen

Wählen Sie Ihre Sprache aus und drücken Sie auf den Pfeil oben rechts auf dem Bildschirm.

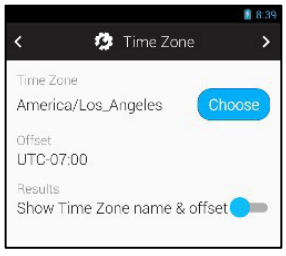


Nachdem Sie die Sprache ausgewählt haben, wählen Sie Ihre Region für das Datums-, Zeit- und Zahlenformat



Wählen Sie Ihre Zeitzone aus.

Tippen Sie auf die Schaltfläche „Wählen“ und suchen Sie nach Ihrer Zeitzone. Wählen Sie Ihre Zeitzone aus der Liste aus, indem Sie darauf tippen.



Bei der Auswahl der Zeitzone werden Ihnen die anderen verfügbaren Optionen angezeigt. Bei Bedarf können Sie die Zeitzone auf diesem Bildschirm ändern.

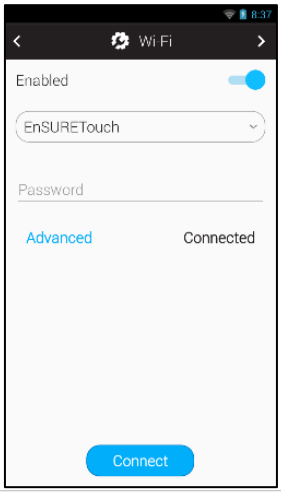


Verbinden Sie das EnSURE Touch mit dem WLAN.

Dies ist optional, aber nützlich, wenn Sie sich bei SureTrend registrieren möchten. Wenn WLAN deaktiviert ist, können Sie auf den Schalter tippen, um es zu aktivieren. Wählen Sie Ihr Netzwerk aus und geben Sie Ihr Passwort ein. Tippen Sie unten auf die Schaltfläche „Verbinden“.

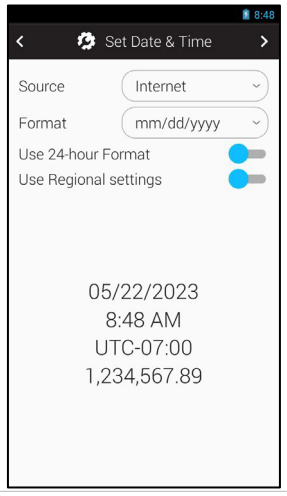
Wenn erweiterte Netzwerkeinstellungen erforderlich sind, können Sie jederzeit auf die erweiterten Netzwerkeinstellungen zugreifen, indem Sie vom oberen Bildschirmrand nach unten wischen und auf die Schnellmenü-Schaltfläche oben rechts auf dem Bildschirm tippen. Tippen Sie dann auf die Schaltfläche „WLAN-Einstellungen“. Weitere Informationen finden Sie unter *„Verbindung mit WLAN herstellen“.*

Hinweis: Die Verbindung mit dem WLAN ist optional. Es wird empfohlen, eine Verbindung mit dem WLAN herzustellen und Ihr EnSURE Touch bei SureTrend zu registrieren, um Ihr EnSURE Touch zu sichern und die erweiterten Datenanalyse- und Gerätemanagementfunktionen von SureTrend zu nutzen. Siehe *„Erstellen Ihres SureTrend-Kontos“.*



Überprüfen Sie, ob Datum und Uhrzeit korrekt sind.

Hinweis: Wenn Sie bei der Aktualisierung von Datum und Uhrzeit während der Verbindung mit dem Internet eine Fehlermeldung erhalten haben, liegt möglicherweise ein Problem mit der WLAN-Verbindung vor.

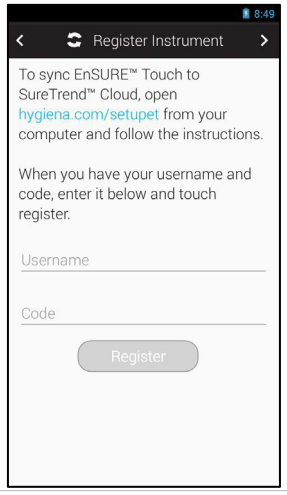


Registrierung Ihres EnSURE Touch

Die Registrierung Ihres EnSURE Touch ist optional, wird jedoch empfohlen. Um Ihr EnSURE Touch zu registrieren, benötigen Sie zunächst ein SureTrend-Konto und müssen eine Einladung für das EnSURE Touch erstellen, damit es dem SureTrend-Konto hinzugefügt werden kann. Siehe *„Erstellen Ihres SureTrend-Kontos*“.

Wenn Sie ein SureTrend-Konto haben und eine Einladung zur Registrierung des Geräts erstellt haben, geben Sie den Benutzernamen und den Code ein, die Sie von SureTrend erhalten haben, und tippen Sie dann auf „Registrieren“.

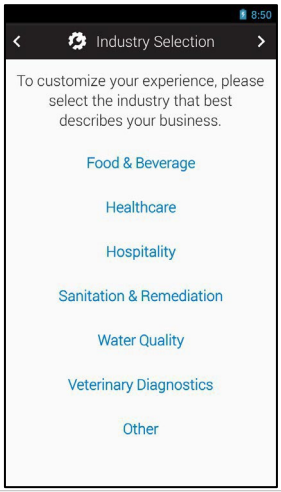
Hinweis: Wenn die Registrierung erfolgreich ist, wird das EnSURE Touch mit SureTrend synchronisiert. Wenn Sie eine Fehlermeldung erhalten, geben Sie den Code erneut ein oder versuchen Sie, Probleme mit Ihrer WLAN-Verbindung zu beheben. Siehe *Fehlerbehebung bei WLAN*.



Wählen Sie Ihre Branche aus.

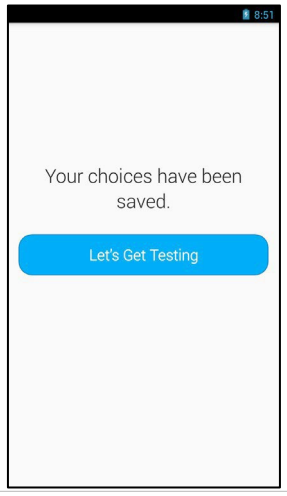
Die Branchenauswahl aktiviert Ihr Testgerät und legt Standardschwellenwerte fest, die für Ihre Branche gelten. UltraSnap® ist standardmäßig für alle Auswahlen aktiviert. Sie können die verfügbaren Produkte später jederzeit unter „Einstellungen“> „Anpassung“> „Produktauswahl“ anpassen.

Je nach Ihrer Branchenauswahl werden Sie möglicherweise aufgefordert, für die Branche geeignete Geräte zu aktivieren oder zu deaktivieren.



Tippen Sie auf die Schaltfläche „Let's Get Testing“ (Mit dem Testen beginnen).

Sie können nun mit dem Testen oder Programmieren Ihres EnSURE Touch beginnen.



Einstellungen für Anzeige und Ausschalten

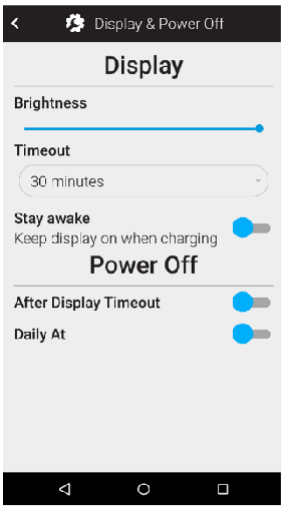
Mit den Einstellungen für „Anzeige“ und „Ausschalten“ können Sie die Helligkeit des Displays und die Energieverwaltung so konfigurieren, dass sie Ihren Anforderungen am besten entsprechen und gleichzeitig die Akkulaufzeit maximiert wird.

Um auf die Einstellungen für „Anzeige und Ausschalten“ zuzugreifen, navigieren Sie zu „Startseite“ „> “ „Einstellungen“ „> “ „Allgemein“
> „Display & Power Off“ (Anzeige und Ausschalten).

Das Display verbraucht mehr Akkuleistung als jede andere Komponente des EnSURE Touch. Die Helligkeit des Displays wirkt sich auf den Stromverbrauch des Displays aus. Je heller das Display, desto mehr Strom wird verbraucht. Stellen Sie die Helligkeit so ein, dass sie Ihrer Umgebung am besten entspricht.

Die Zeitüberschreitungs-Einstellung versetzt den EnSURE Touch automatisch in den Ruhezustand, wenn für die angegebene Zeit keine Aktivität stattgefunden hat. Diese Funktion kann Ihnen helfen, die Akkulaufzeit zu maximieren, wenn Sie vergessen haben, den EnSURE Touch manuell in den Ruhezustand zu versetzen, wenn er nicht verwendet wird.

Mit den Einstellungen für das Ausschalten können Sie festlegen, wann das EnSURE Touch ausgeschaltet werden soll. Selbst im Ruhemodus verbraucht das EnSURE Touch deutlich weniger Batteriestrom als bei eingeschaltetem Display. Die Einstellungen für das Ausschalten können auf der Dauer der Inaktivität, einer bestimmten Tageszeit oder beidem basieren. Durch die Verwendung der Ausschaltfunktion kann eine volle Batterieladung des EnSURE Touch für die meisten Benutzer mehrere Tage oder Wochen halten.



Bedienungsanleitung

Wartung

Das EnSURE Touch erfordert keine besonderen Routinewartungsarbeiten oder Wartungsarbeiten durch einen Servicetechniker.

Reinigung des EnSURE Touch-Gehäuses (Außenfläche)

Sie können das Gehäuse (die Außenfläche) des EnSURE Touch bei Bedarf nur mit einem trockenen oder leicht feuchten Tuch reinigen. Das Gerät ist nicht als wasserfest zertifiziert, kann jedoch mit Reinigungstüchern gereinigt werden. Zu den typischen Reinigungsmitteln gehören Bleichmittel (HYPE-WIPE® 1 % Natriumhypochlorit, mehr als 5500 ppm Bleichmittel), Isopropylalkohol, andere Desinfektionstücher wie Sani-Cloth® mit 0,5 % Ammoniumchlorid/Quat, Alkoholreiniger wie Clorox – bis zu 25 % Isopropylalkohol und weniger als 0,5 % Ammoniumchlorid. Virkon, ein Desinfektionsmittel auf Oxonbasis wie OxyClean, ist ebenfalls zulässig.

VORSICHT: Achten Sie beim Reinigen darauf, alle Testeinheiten aus dem Gerät zu entfernen, da das Kippen des EnSURE Touch mit darin befindlichen Testeinheiten zum Verschütten der Reagenzien und dadurch möglicherweise zu Schäden führen kann.

WARNUNG: Reinigen Sie das EnSURE Touch niemals mit einem feuchten Tuch oder waschen Sie es mit Wasser.

VORSICHT: Verwenden Sie keine starken Lösungsmittel oder andere starke Reinigungslösungen, da diese die Komponenten des EnSURE Touch angreifen und verformen und die Leistung des Geräts erheblich beeinträchtigen können.

Reinigung der Messkammer

Eines der einzigartigen Designmerkmale von EnSURE Touch ist, dass Sie für Reinigungszwecke leicht Zugang zur Messkammer haben. Hygiena-Geräte gehören zu den wenigen Systemen mit diesem wichtigen Gestaltungsdetail. Wie bei allen Luminometern sollte bei korrekter Verwendung keine Verunreinigung in die Messkammer gelangen. Seien Sie jedoch vorsichtig bei der Verwendung, da Benutzerfehler, fehlerhafte Tupfer und die Umgebung, in der die Systeme verwendet werden, eine Verunreinigung der Messkammer möglich machen.

WARNUNG: Schalten Sie EnSURE Touch vor der Reinigung der Messkammer immer aus.



Entfernen Sie den Stopfen an der Unterseite des EnSURE Touch mit dem mitgelieferten Werkzeug. Wenn Sie das Werkzeug verloren haben, können Sie auch einen Inbusschlüssel, einen Flachkopfschraubendreher oder eine große Münze verwenden.

Befeuchten Sie die Spitze eines Wattestäbchens oder Pfeifenreinigers mit Wasser oder Isopropanol. Verwenden Sie keine Reinigungschemikalien auf dem Tuch oder Pfeifenreiniger. Reinigen Sie die Innenseite der Lesekammer, sodass nichts das Sensorfenster trübt. Das Gerät verfügt über zwei Sensoren: Ein Sensor dient zur Geräteerkennung und befindet sich in der Mitte der Kammer, der andere Sensor ist die Photodiode, die die RLU-Werte generiert und sich am Boden der Kammer befindet.

Lassen Sie das Wasser oder den Isopropanolalkohol trocknen.

Schrauben Sie die Kappe der Messkammer wieder auf und stellen Sie sicher, dass sie vollständig geschlossen ist, aber nicht zu fest angezogen ist. Die Kappe sollte bündig mit der Unterseite des Geräts abschließen.

Aufladen und Wechseln der Batterien

Übersicht

Wenn die Batterieleistung eines EnSURE Touch auf etwa 15 % sinkt, erscheint eine Warnmeldung, die Sie auffordert, das Gerät an eine Stromquelle anzuschließen oder es auszuschalten.

Bei einer Leistung von etwa 5 % zeigt das Gerät an, dass Sie keinen Test oder keine Synchronisierung durchführen können, wenn Sie dies versuchen. Sie können dies umgehen, indem Sie das Gerät an eine Stromquelle anschließen.

Wenn der Akku etwa 3 % erreicht, erscheint die Meldung „Power off“ (Ausschalten) und das Gerät schaltet sich aus.

Das EnSURE Touch kann jede Nacht zu 100 % aufgeladen werden. Dies entspricht der erwarteten Nutzung, und es ist ideal, wenn der Akku zu Beginn jedes Tages vollständig aufgeladen ist. Ein vollständiger Ladezyklus des Akkus reicht von 0 % bis 100 %. Das Aufladen des Akkus, wenn er mehr als 0 %, aber weniger als 100 % Ladung hat, gilt als Teil eines Ladezyklus. Beispielsweise würde das Laden von 50 % auf 100 % als 50 % eines Ladezyklus angesehen werden. Selbst nach 1000 Ladezyklen verfügt der Akku wahrscheinlich noch über genügend Kapazität, um für die meisten Benutzer einen Tag lang Tests durchzuführen.

Das EnSURE Touch kann direkt über den USB-Anschluss des Adapters mit oder ohne Akku betrieben werden. Das bedeutet, dass Sie das EnSURE Touch an den USB-Anschluss anschließen können, wenn der Akku fast leer ist, und Tests durchführen können, während der Akku aufgeladen wird.



Aufladen über die Dockingstation

Die EnSURE Touch-Ladestation wird als Ladestation verwendet, die mit dem EnSURE Touch und dessen Zubehör kompatibel ist. Verwenden Sie ausschließlich von Hygiena zugelassene und vertriebene Netzteile [MIS0151] und USB-C-Kabel [MIS0150].

Schließen Sie das Hygiena USB-C-Ladegerät an die Station

an. Legen Sie das EnSURE Touch in die Halterung.

Die Anzeigeleuchte leuchtet orange, wenn das Gerät aufgeladen wird. Die Anzeigeleuchte leuchtet grün, wenn das Gerät vollständig aufgeladen ist oder wenn kein Gerät erkannt wird.



Austausch der Batterie

Trennen Sie das EnSURE Touch vom USB-Stromanschluss.

Schalten Sie das EnSURE Touch aus.

Entfernen Sie den Akku aus dem EnSURE Touch. Um den Akku zu entfernen, schrauben Sie ihn mit einem kleinen Flachkopfschraubendreher ab.

Legen Sie den neuen Akku in das EnSURE Touch ein.

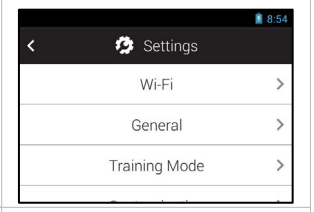
Stellen Sie sicher, dass die Kunststoffklammern an der Unterseite der Batterie in die Schlitze des EnSURE Touch eingeführt sind, drücken Sie dann die Batterie fest und schrauben Sie sie fest. Achten Sie darauf, die Batterie nicht zu fest anzuziehen. Sie sollte fest sitzen.

Die Batterie sollte bündig mit dem Gerät abschließen, wenn Sie sie wieder einschrauben.



Verbindung mit dem WLAN herstellen

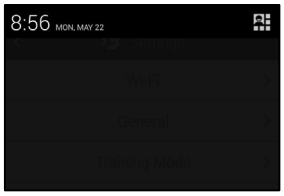
Es gibt mehrere Möglichkeiten, auf die WLAN-Einstellungen zuzugreifen: während der Ersteinrichtung, über das Menü „Einstellungen> Wi-Fi“. Die WLAN-Einstellungen während der Ersteinrichtung sind einfach gehalten und für SSIDs mit einem gemeinsamen Passwort ausgelegt. Um auf alle WLAN-Einstellungen zuzugreifen, verwenden Sie die Menüoption „Einstellungen > Wi-Fi“ oder das Schnellzugriffsmenü.

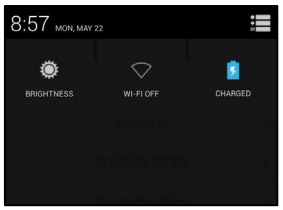


Außerdem können Sie jederzeit vom oberen Bildschirmrand nach unten wischen und auf das Symbol oben rechts klicken, um auf die Benachrichtigungen zuzugreifen, und dann umschalten, um das Schnellzugriffsmenü anzuzeigen (Feld oben rechts mit Personensymbol und fünf Feldern). Von dort aus können Sie dann die WLAN-Schaltfläche auswählen.

EnSURE Touch unterstützt WLAN 5, WPA2 und WPA3 Enterprise mit RADIUS-Authentifizierung. WPA3 mit Zertifikaten wird nicht unterstützt. Weitere Informationen finden Sie unter *„Mit einem WLAN-Netzwerk verbinden“*.

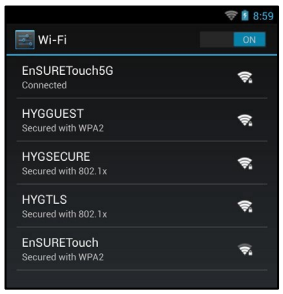
EnSURE Touch unterstützt die meisten Captive Portals. Captive Portals werden jedoch aufgrund der mühsamen häufigen Authentifizierung nicht für den täglichen Gebrauch empfohlen.





Es wird empfohlen, EnSURE Touch in einem IoT-vLAN mit Internetzugang zu platzieren und das gemeinsame WPA2-Passwort von der IT-Abteilung verwalten zu lassen.

Wenn Sie Probleme mit der WLAN-Verbindung haben, lesen Sie den Abschnitt *„Fehlerbehebung bei WLAN-Problemen“.*



Verbindung mit SureTrend

SureTrend ist eine von Hygiena entwickelte mandantenfähige „Software as a Service“ (SaaS)-Anwendung, mit der Sie Ihre Testergebnisse aus EnSURE Touch erfassen, EnSURE Touch-Konfigurationen verwalten und eine Vielzahl von vordefinierten Berichten und Datenanalysen erstellen können.

SureTrend ist mandantenfähig, was bedeutet, dass Ihre Daten von den Daten anderer Unternehmen getrennt sind. Nur Sie und die Mitarbeiter, die Sie zu Ihrem SureTrend-Konto einladen, können Ihre Daten einsehen oder bearbeiten.

SureTrend hat keine Begrenzung hinsichtlich der Anzahl der Benutzer; vielmehr wird die Anzahl der Benutzer durch Ihr SureTrend-Abonnementpaket begrenzt. SureTrend unterstützt mehrere Rollen, die die Funktionen eines Benutzers einschränken und den Datenzugriff nach Organisationsstruktur steuern.

Erstellen Ihres SureTrend-Kontos

Sie können kostenlos ein SureTrend-Konto erstellen und Ihr EnSURE Touch registrieren. Es wird jedoch empfohlen, zunächst zu überprüfen, ob Ihre Organisation bereits ein SureTrend-Konto erstellt hat, dem Sie beitreten sollten, anstatt ein eigenes SureTrend-Konto zu erstellen. Durch den Beitritt zu einem bestehenden SureTrend-Konto können die Ergebnisse mehrerer EnSURE Touch-Geräte zusammengefasst und die Geräteverwaltung von einem Konto aus zentralisiert werden.

Erstellen Sie ein neues Konto unter https://suretrend.hygiena.com/Register.

Geben Sie Ihre Benutzer- und Unternehmensdaten ein.

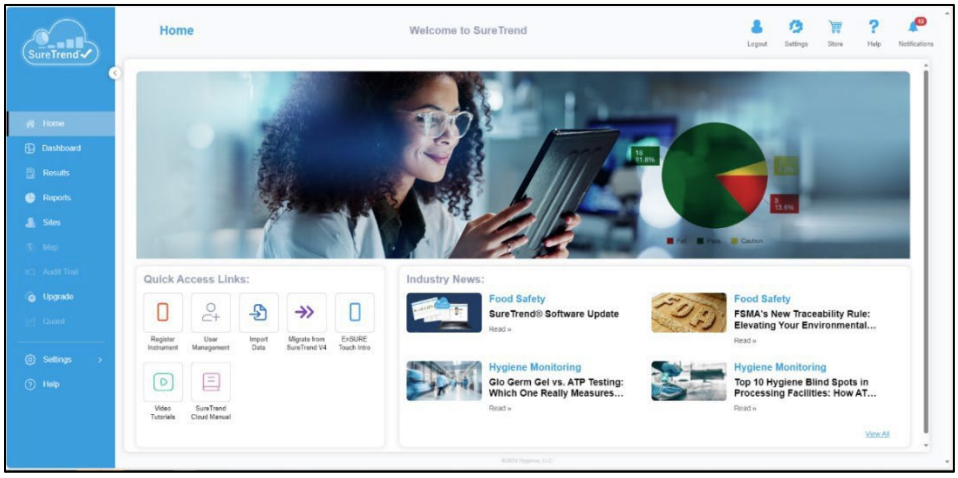
Sie erhalten eine E-Mail von suretrendcloud@hygiena.com mit einem Link zum Einrichten Ihres SureTrend-Passworts. Nachdem Sie Ihr Passwort eingegeben/eingerichtet haben, navigieren Sie bitte zur Anmeldeseite (https://suretrend.hygiena.com/login), um sich anzumelden.

Sobald Sie sich bei Ihrem SureTrend-Konto angemeldet haben, können Sie

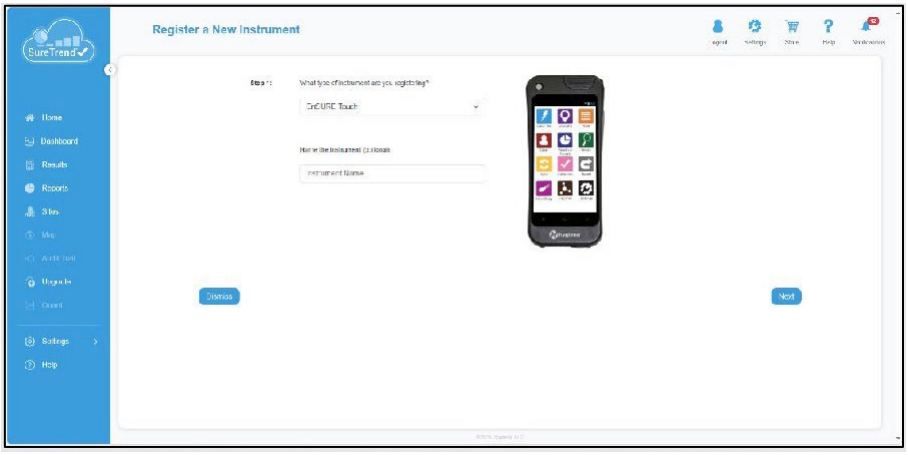
- Ihre EnSURE Touch-Geräte registrieren.
- Weitere Standorte erstellen und Ihre Organisation definieren.
- Benutzer einladen und ihnen Rollen in SureTrend zuweisen.
- Definieren Sie die Tests, die Sie durchführen möchten, unter „Standorte“ und „Pläne“ und synchronisieren Sie diese anschließend mit dem/den EnSURE Touch-Gerät(en).
- Legen Sie Benutzer auf den EnSURE Touch-Geräten fest, um zu wissen, wer die Tests durchgeführt hat.
- Zeigen Sie Ihre Testergebnisse an, drucken Sie sie aus, exportieren Sie sie, erstellen Sie Berichte und analysieren Sie sie.

Registrieren Sie Ihr EnSURE Touch bei SureTrend

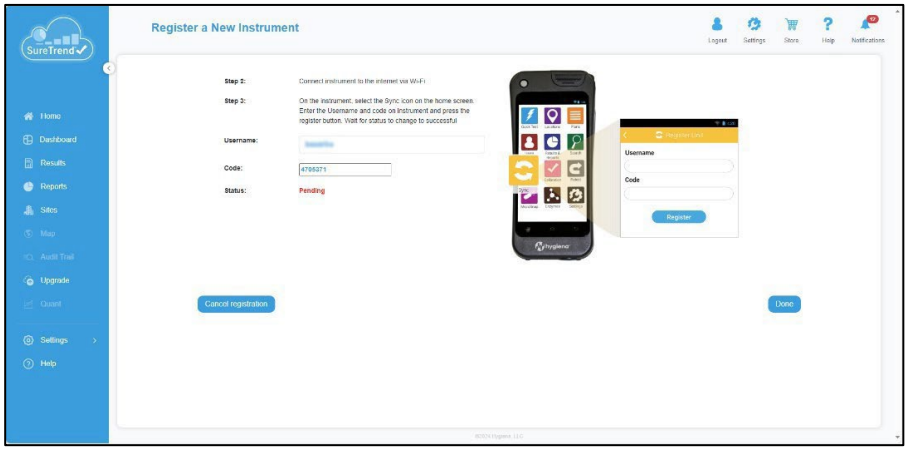
Sobald Sie sich bei SureTrend angemeldet haben, werden Sie mit einer Startseite begrüßt. Sie können zu dieser Seite navigieren, indem Sie auf die Schaltfläche „Home“ in der blauen Navigationsleiste klicken.



Klicken Sie auf die Schaltfläche „Gerät registrieren“, um einen neuen Registrierungstoken für das Gerät zu erstellen.

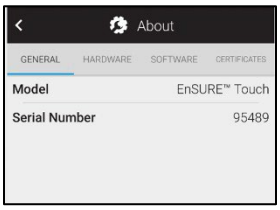


Geben Sie Ihrem EnSURE Touch einen Namen und klicken Sie auf „Weiter“. Der Name kann verwendet werden, um es von anderen Geräten auf dem Konto zu unterscheiden. Wenn Sie mehrere Standorte auf Ihrem Konto haben, wählen Sie den Standort aus, an dem Ihr EnSURE Touch registriert werden soll.



SureTrend zeigt Ihnen den Benutzernamen und den Reservierungscode an, die Sie während der Registrierung in das Gerät eingeben müssen.

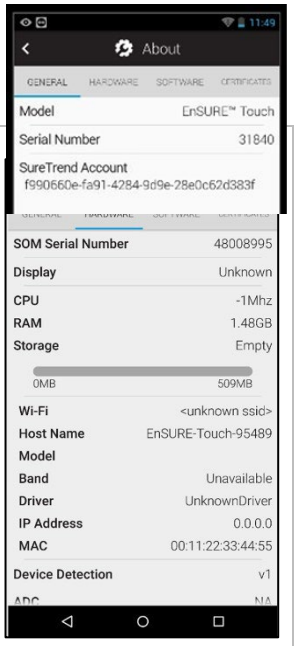
Informationen zu EnSURE Touch



Nützliche Informationen zu Ihrem EnSURE Touch finden Sie auf dem Bildschirm „Info“. Um zum Bildschirm „Info“ zu gelangen, gehen Sie zu „Home“ > „Einstellungen“ > „Über“.

Über die Registerkarten ALLGEMEIN, HARDWARE, SOFTWARE und ZERTIFIKATE können Sie die verschiedenen Informationen einsehen.

Wenn das Gerät bereits mit einem SureTrend-Konto verknüpft ist, wird eine zusätzliche Zeile mit Informationen zur Kontoverknüpfung angezeigt.



Nach Updates suchen

Das EnSURE Touch sucht täglich nach neuen Software-Updates, wenn es mit dem Internet verbunden ist. Wenn ein Update zur Installation bereitsteht, wird der Benutzer aufgefordert, das Update zu installieren. Wenn Sie manuell nach Updates suchen möchten, navigieren Sie zum Bildschirm „Einstellungen“ und drücken Sie die Schaltfläche „Aktualisierungen“ (Home-> -Einstellungen-> -Aktualisierungen). Wenn die Schaltfläche ausgegraut ist und nicht gedrückt werden kann, hat das EnSURE Touch keinen Zugriff auf das Internet.

Allgemeine Informationen

Allgemeine Informationen enthalten das Modell, die Seriennummer und einige interne Werte für die Elektronik.

Hardware-Informationen

Die Hardware-Informationen enthalten Details zur Hardware, darunter die Speichernutzung, das WLAN-Modell und Netzwerkinformationen, einschließlich der MAC-Adresse des Geräts.

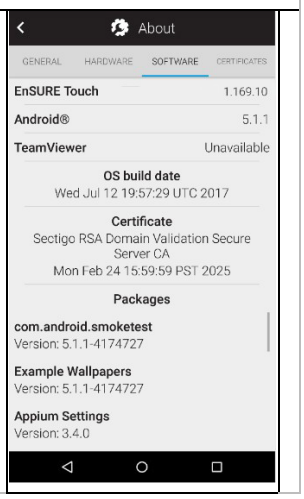
Wenn das EnSURE Touch mit dem WLAN verbunden ist, werden die SSID und die zugewiesene IP4-Adresse angezeigt.

MAC-Adresse

Manchmal sind nur bestimmte, bekannte Geräte für den Zugriff auf ein Netzwerk zugelassen. In anderen Fällen muss ein bestimmtes Gerät in einem Netzwerk identifiziert werden. In solchen Situationen müssen Sie möglicherweise auf die MAC-Adresse Ihres EnSURE Touch zugreifen. Die MAC-Adresse finden Sie auf der Registerkarte „Hardware“ am unteren Bildschirmrand. Informationen zum Herstellen einer Verbindung mit WLAN-Netzwerken, einschließlich Captive Portals, finden Sie im Abschnitt „Fehlerbehebung“.

Software-Informationen

Die Registerkarte „Software“ enthält alle auf dem EnSURE Touch installierten Pakete und deren Versionen. Die EnSURE Touch-Version ist wichtig und sollte auf dem neuesten Stand gehalten werden, um neue Funktionen und Fehlerbehebungen nutzen zu können.



Sicherheit verstehen

Die Sicherheit des EnSURE Touch ist standardmäßig deaktiviert. Dadurch kann jeder das EnSURE Touch einschalten, die Einführungsbildschirme durchlaufen und mit dem Testen beginnen. Wenn die Sicherheit deaktiviert bleibt, kann außerdem jeder EnSURE Touch-Benutzer das Gerät bedienen. Dies ist ideal für die Einrichtung eines neuen Geräts und neuer Benutzer, die mit einem SureTrend-Konto verbunden sind. Angenommen, Sie möchten jedoch ein Sicherheitsschema einrichten. In diesem Fall kann die Sicherheit aktiviert werden, um Benutzer einzuschränken und sie zu zwingen, ausgewählte Pläne zu befolgen, wodurch kontrolliert wird, welches Personal auf den EnSURE Touch zugreifen kann (nur geschulte Benutzer mit einer PIN, die wissen, wie das Gerät zu bedienen ist und die Testpläne befolgen).

Hinweis: Hygiena empfiehlt, die Sicherheit nach Abschluss der Einrichtung zu aktivieren, um zu verhindern, dass andere versehentlich Informationen auf dem EnSURE Touch bearbeiten, und um den Benutzerzugriff zu beschränken.

Sie können die Sicherheit auf dem EnSURE Touch aktivieren und Benutzer mit bestimmten Rollen erstellen. EnSURE Touch hat zwei (2) wichtige Benutzerrollen: Administratoren und Bediener. Administratoren können alle Funktionen auf EnSURE Touch ausführen, während Bediener nur testbezogene Funktionen ausführen können.

Wenn die Sicherheit auf dem EnSURE Touch aktiviert ist, wird der Benutzer aufgefordert, seinen Benutzer aus einer Dropdown-Liste auszuwählen und seine PIN einzugeben. Es gibt mehrere Möglichkeiten, die Sicherheit auf dem EnSURE Touch zu aktivieren.

Wenn das EnSURE Touch mit einem SureTrend-Konto registriert ist und die EnSURE Touch-Sicherheit in SureTrend aktiviert ist, lädt das EnSURE Touch bei der Synchronisierung die Einstellungen herunter und aktiviert die Sicherheit auf dem EnSURE Touch. Außerdem werden alle in diesem SureTrend-Konto erstellten EnSURE Touch-Benutzer heruntergeladen.

Wenn das EnSURE Touch nicht bei SureTrend registriert ist oder die Sicherheit nicht aktiviert ist, kann die Sicherheit auf dem EnSURE Touch aktiviert werden.

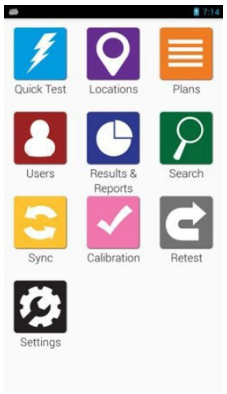
Um zu den Sicherheitseinstellungen zu gelangen, gehen Sie zu „Home“ (Startseite) „> “ (Einstellungen) „> “ (Allgemein) „> “ (Sicherheit) und aktivieren Sie die Sicherheit.

Um die Sicherheit zu aktivieren, müssen zunächst EnSURE Touch-Benutzer in EnSURE Touch angelegt werden. Wenn Sie bei der Aktivierung der Sicherheit noch keine Benutzer angelegt haben, erhalten Sie eine Fehlermeldung, in der Sie aufgefordert werden, Benutzer anzulegen. Informationen zum Anlegen von EnSURE Touch-Benutzern finden Sie weiter unten.

Wenn Sie ein EnSURE Touch bei SureTrend registrieren, gibt es in SureTrend die Option „Von SureTrend verwaltet”, mit der einige das EnSURE Touch-Administratorfunktionen entfernt werden. Diese Funktion ermöglicht die zentrale Steuerung aller registrierten EnSURE Touch-Geräte, erlaubt Administratoren auf dem EnSURE Touch jedoch weiterhin, bei Bedarf wichtige Funktionen auszuführen.

Benutzer einrichten

Um Benutzer auf dem Gerät zu erstellen oder zu ändern, können Sie auf dem Startbildschirm auf die Schaltfläche „Benutzer“ tippen. Dadurch können Sie neue Informationen für Benutzer eingeben.



Neuen Benutzer erstellen

Tippen Sie im Bildschirm „Benutzer“ auf das Pluszeichen (+), um einen neuen Benutzer anzulegen.

Geben Sie einen Benutzernamen für den neuen Benutzer ein und wählen Sie eine Rolle für ihn aus. Benutzer können entweder Bediener oder Administratoren sein.

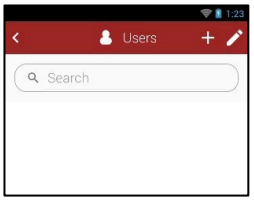
Bediener verwenden das Gerät nur mit grundlegenden Berechtigungen. Dazu gehören die Verwendung des Geräts für Funktionen wie die Durchführung von Tests, die Dokumentation von Ergebnissen, die Synchronisierung mit der Cloud, die Aktualisierung der Software und der Empfang von technischem Fernsupport. Sie können weder die Standortprogrammierung noch die EnSURE Touch-Einstellungen hinzufügen, bearbeiten oder ändern.

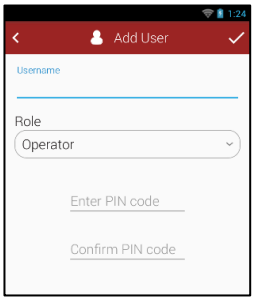
Administratoren haben vollen Zugriff auf das Gerät.

Jeder Benutzer benötigt einen PIN-Code. Der PIN-Code muss aus vier (4) Ziffern bestehen. Sie (und jeder Benutzer) müssen ihn zweimal eingeben, um den PIN-Code zu bestätigen. Er kann jederzeit geändert werden. Benutzer sollten ihren PIN-Code nicht an andere weitergeben.

Hinweis: Wenn Sie einen Benutzer mit Administratorrechten zu EnSURE Touch hinzufügen und die Sicherheit nicht aktiviert ist, werden Sie aufgefordert, diese zu aktivieren. Sie müssen die Sicherheit jedoch zu diesem Zeitpunkt nicht aktivieren. Sie können die Sicherheit bei Bedarf manuell aktivieren.

Hinweis: Wenn Sie einen Benutzer zu EnSURE Touch hinzufügen, wird dieser NICHT zu Ihrem SureTrend-Konto hinzugefügt. Es handelt sich um zwei verschiedene Arten von Benutzern. Weitere Informationen finden Sie unter *„Erstellen Ihres SureTrend-Konto* erstellen.





Benutzer ändern

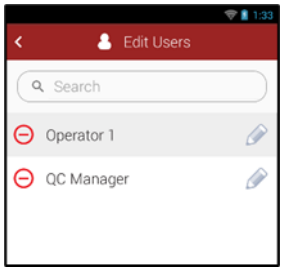
Auf dem Bildschirm „Benutzer“ können Sie auf das Stiftsymbol (oben rechts) tippen, um vorhandene Benutzer zu ändern.

Wählen Sie das Stiftsymbol in der Zeile mit dem Benutzer, den Sie ändern möchten.

Bearbeiten Sie den Benutzernamen, die Rolle und/oder den PIN-Code des Benutzers

nach Bedarf.

Hinweis: Durch das Ändern des Benutzernamens wird der Benutzername in zuvor aufgezeichneten Tests nicht geändert. Die zuvor aufgezeichneten Tests enthalten den früheren Benutzernamen des Benutzers zum Zeitpunkt der Testdurchführung.

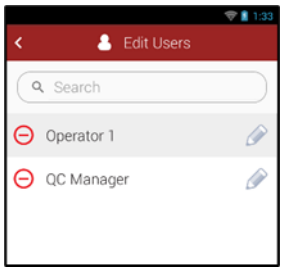


Benutzer löschen

Tippen Sie im Bildschirm „Benutzer“ auf das Stiftsymbol (oben rechts), um einen vorhandenen Benutzer zu ändern.

Wählen Sie das Symbol „Entfernen“ (, roter Kreis mit Strich in der Mitte) neben dem Benutzernamen, den Sie löschen möchten.

Bestätigen Sie die Aktion, indem Sie im Popup-Fenster auf „OK“ tippen, um das Löschen eines Benutzers zu bestätigen.



Navigation

Das EnSURE Touch funktioniert ähnlich wie ein Smartphone oder Tablet. Es verfügt über einen Touchscreen und unterstützt grundlegende Gesten wie Scrollen, Symbolauswahl usw. Jedes Symbol führt Sie zu einer bestimmten Instrumentenanwendung. Nachfolgend finden Sie eine Übersicht über die einzelnen Tasten. Jedes Symbol ist für einen bestimmten Zweck vorgesehen und wird in dieser Anleitung immer wieder erwähnt.



Standard Apps

Schnelltest
Führen Sie einen Test mit zweimal Tippen durch.

Benutzer
Verwalten Sie den Zugriff mit Passwortschutz und Rollenverteilung.

Synchronisieren
Daten drahtlos mit SureTrend synchronisieren.

Standorte
Erstellen und bearbeiten Sie Testpunkte mit benutzerdefinierten Feldern und Pass/Fail-Grenzwerten von unterwegs aus.

Ergebnisse und Berichte
Zeigen Sie Testergebnisse und Trendanalysen ganz einfach an.

Kalibrierung
Überprüfen Sie die Kalibrierung in nur wenigen Schritten, ohne das Gerät an den Hersteller zurücksenden zu müssen.

Pläne
Gruppieren, planen und randomisieren Sie Testorte ganz einfach, um eine flächendeckende Probenahme sicherzustellen.

Suche
Finden Sie schnell den gesuchten Standort oder Plan.

Wiederholen
Scrollen Sie durch fehlgeschlagene Tests und führen Sie sofort Wiederholungstests durch, um die Wirksamkeit von Korrekturmaßnahmen zu zeigen.

Einstellungen
Passen Sie die Einstellungen für Sprache, benutzerdefinierte Felder und Testtypen an.

Angepasste Apps

MicroSnap®
Testen und zeigen Sie die Ergebnisse für *Coliforme, E. coli, Enterobacteriaceae* und Gesamtkeimzahl an.

Enzyme
Testen und zeigen Sie Ergebnisse für alkalische Phosphatase und saure Phosphatase an.

Allergene
Erfassen und zeigen Sie Ergebnisse für AlerTox® Sticks, AllerFlow Gluten, AllerSnap™, GlutenTox® Pro und PRO-Clean™ an.

InSite
Testen und Ergebnisse *Listeria, L. mono* und *Salmonellen* anzeigen an.

Softkeys

Unterhalb des Bildschirms befinden sich Softkeys. Von links nach rechts sind dies „Menü“, „Home“ und „Zurück“. Die Menü-Taste wird selten verwendet, zeigt jedoch gegebenenfalls Menüoptionen an. Die Home- und Zurück-Tasten werden häufiger verwendet. Mit der Home-Taste gelangen Sie von jedem Bildschirm aus zum Startbildschirm. Mit der Zurück-Taste kehren Sie zum vorherigen Bildschirm zurück. Auf den meisten Bildschirmen ist die Zurück-Taste auch als Softkey (Symbol) oben links auf dem Bildschirm verfügbar.



Touch-Gesten

Das EnSURE Touch verfügt über einen kapazitiven 5-Zoll-Touchscreen, der Touch-Gesten wie bei einem Tablet oder Mobiltelefon unterstützt. Diese Touch-Gesten machen die Navigation schnell, vertraut und benutzerfreundlich. Neben dem einfachen Drücken einer Taste gibt es auch Funktionen wie Scrollen, Nach-unten-Wischen und Drag & Drop. Diese Funktionen erleichtern die Dateneingabe erheblich.

Scrollen

Das EnSURE Touch unterstützt das Scrollen wie Touch-Tablets oder Mobiltelefone. Dies kann nützlich sein, wenn Sie lange Listen haben, durch die Sie schnell scrollen möchten. Wischen Sie einfach nach oben oder unten, um die Liste zu scrollen.

QWERTY-Tastatur

Wenn der Fokus auf einem Eingabefeld liegt, wird die Tastatur automatisch angezeigt. Sie können die Tastatur durch Drücken der physischen Zurück-Taste ausblenden. Um die Tastatur wieder einzublenden, tippen Sie einfach auf das Eingabefeld.

Mit der großen Aufwärtspfeiltaste können Sie zwischen Groß- und Kleinschreibung wechseln, und mit der Taste „?123“ können Sie andere Zeichen anzeigen.

Bei einigen Zeichen haben die einzelnen Tasten mehrere Optionen. Halten Sie einfach eine Taste gedrückt, um die anderen Optionen anzuzeigen, und gleiten Sie dann zum gewünschten Zeichen.

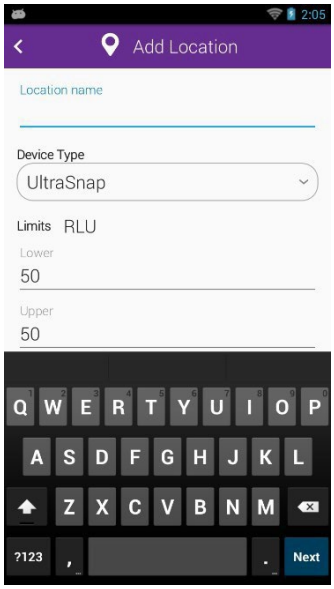
Mit der Taste „Weiter“ gelangen Sie zum nächsten Eingabefeld.

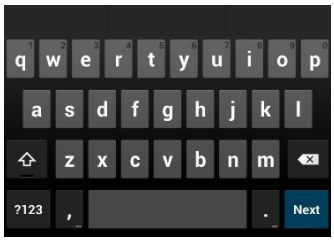
Wenn die Funktion „Nächstes Wort vorschlagen“ aktiviert ist, erhalten Sie während der Eingabe Wortvorschläge, die Sie auswählen können.

Am unteren Rand der Tastatur befinden sich Auslassungspunkte (…) auf den Tasten „,“ und „.“. Durch langes Drücken dieser Tasten werden die entsprechenden Menüs angezeigt. Die Taste „.“ ermöglicht den schnellen Zugriff auf ein Sonderzeichenmenü, ohne die Tastaturbelegung zu ändern.

Durch Gedrückthalten der Taste „,“ werden die Eingabeoptionen angezeigt, darunter die Eingabesprache und die Android-Tastatureinstellungen. Die Tastatur kann angepasst werden, um die automatische Großschreibung, das Popup bei Tastendruck, die Autokorrektur, das nächste Wort und mehr zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Wenn Sie die Bindestrich-Taste gedrückt halten, werden drei (3) weitere Popup-Alternativen zum Standard-Bindestrich angezeigt: Gedankenstrich, Halbgeviertstrich und Unterstrich. (Sie können fast jede Taste gedrückt halten, um Alternativen anzuzeigen).





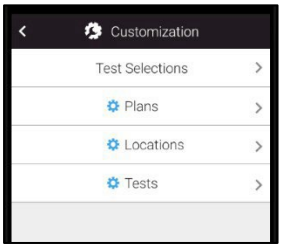


Anpassungen vornehmen

Durch die Anpassung können Sie Geräte aktivieren und deaktivieren, benutzerdefinierte Felder aktivieren oder deaktivieren, die an Ihren Standorten, in Ihren Proben und auf Ihren Testbildschirmen verwendet werden können, und das Verhalten des Plans steuern. Um zu den Anpassungen zu navigieren, drücken Sie Home > Einstellungen > Personalisierung.

Die folgenden Informationen zeigen Ihnen, wie Sie Ihr EnSURE Touch individuell anpassen können, und helfen Ihnen, die einzelnen Anpassungsoptionen zu verstehen.

Anpassungen sind *optional*. Diese Einstellungen können jederzeit ohne Risiko für Ihre Daten geändert werden.



Testauswahlen

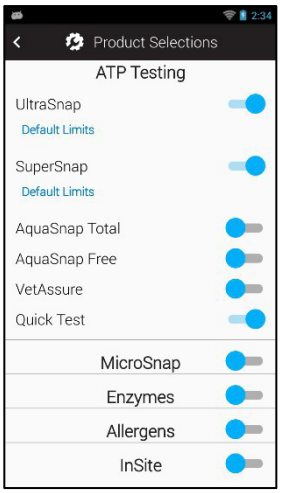
Verwenden Sie den Bildschirm „Testauswahlen“, um die Tests zu aktivieren, die Sie mit Ihrem EnSURE Touch verwenden möchten. Je nach aktiviertem Gerät stehen Ihnen möglicherweise zusätzliche Optionen zur Steuerung der Standardgrenzwerte zur Verfügung.

Sie können die Schnelltest-Option auch über den Startbildschirm aktivieren und deaktivieren. Dies kann nützlich sein, wenn Sie möchten, dass Benutzer nur bestimmte Orte testen.

ATP-Tests sind standardmäßig aktiviert, und mindestens ein ATP-Testgerät muss aktiviert sein.

Wenn Sie die anderen Gerätekategorien wie MicroSnap, Enzymes, Allergens oder InSite aktivieren, erscheint auf dem Startbildschirm ein Symbol, über das Sie diese Tests konfigurieren und durchführen können.

Weitere Informationen finden Sie in den Produktanweisungen für jedes Test-Kit.

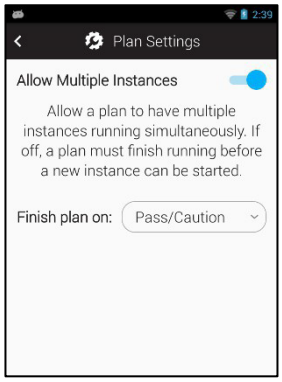


Plan-Einstellungen

Verwenden Sie den Bildschirm „Planeinstellungen“ (Personalisierung > Pläne, um die Optionen für den ATP-Plan zu steuern.

Die Option „Mehrere Instanzen zulassen“ ist standardmäßig deaktiviert. Wenn ein Plan gestartet wird, muss er abgeschlossen oder geschlossen werden, bevor er erneut gestartet werden kann. Durch Aktivieren dieser Funktion können mehrere Instanzen desselben Plans gleichzeitig ausgeführt werden. Dies kann in Situationen nützlich sein, in denen Sie mehrere identische Bereiche in Ihrer Einrichtung haben, z. B. Patientenzimmer in Krankenhäusern. In diesem Fall ist der Plan derselbe, aber die Zimmernummer ist unterschiedlich.

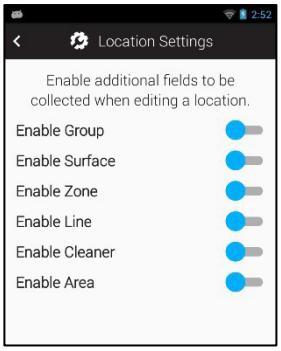
Die Option „Plan abschließen“ ist standardmäßig auf „Bestanden/Warnung“ eingestellt. Das bedeutet, dass alle Tests im Plan mit „Bestanden“ oder „Warnung“ bewertet sein müssen, damit der Plan abgeschlossen werden kann. Wenn Sie die Option auf „Bestanden“ eingestellt haben, muss jeder Standort im Plan bestanden werden, bevor Sie den Plan abschließen können. Dies ist nützlich, wenn Sie sicherstellen möchten, dass der Plan nur abgeschlossen werden kann, wenn alle Fehler oder Warnungen behoben und erneut getestet wurden.

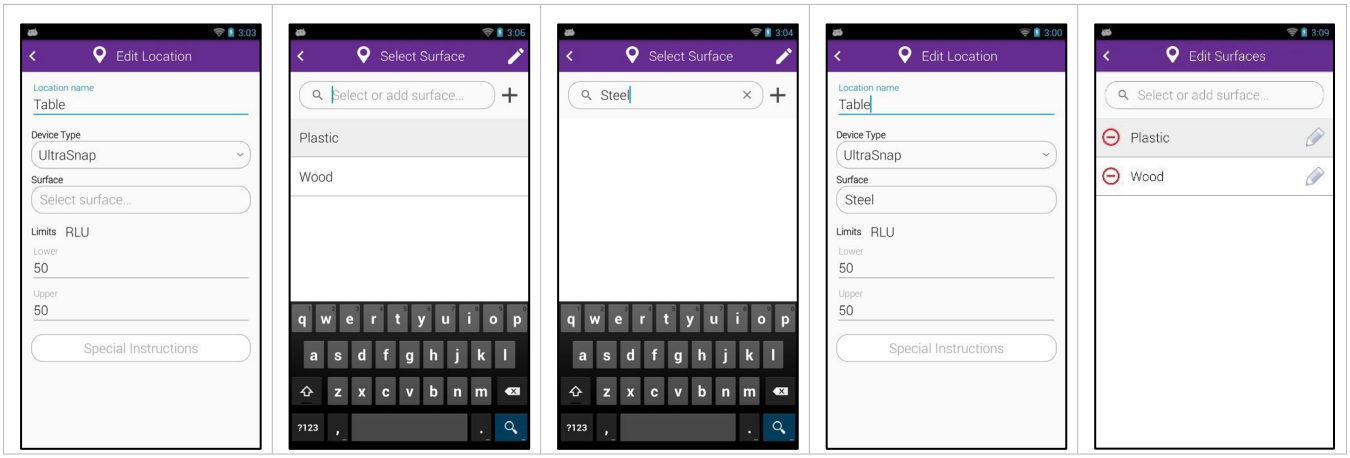


Standorteinstellungen

Verwenden Sie die Standorteinstellungen (Standorte), um benutzerdefinierte Felder für Standorte zu aktivieren oder zu deaktivieren. Wenn diese Option aktiviert ist, wird das benutzerdefinierte Feld beim Hinzufügen oder Ändern des Standorts auf dem Standortbildschirm angezeigt. Mit diesen benutzerdefinierten Feldern können Sie den Standort detaillierter beschreiben. Sie können auch verwendet werden, um Standorte nach benutzerdefinierten Feldern zu gruppieren. Beispielsweise können alle Standorte mit dem gleichen Oberflächennamen aktiviert werden, um jede Oberfläche durch Ausfüllen zusätzlicher Felder zu unterscheiden.

Beim Erstellen oder Bearbeiten eines Standorts wird das benutzerdefinierte Feld auf dem Bildschirm angezeigt. In diesem Beispiel wurde das benutzerdefinierte Feld „Oberfläche“ aktiviert. Durch Drücken des Feldes „Oberfläche“ wird eine Liste der Oberflächen angezeigt (Kunststoff, Holz – siehe unten). Sie können eine der Oberflächen auswählen oder eine neue hinzufügen. Geben Sie den Namen der Oberfläche (z.B. Stahl) ein und drücken Sie dann die Taste
„+“. Wenn Sie auf das Stiftsymbol drücken, können Sie die Liste der benutzerdefinierten Feldwerte bearbeiten. Mit dem Lösch- und Bearbeitungssymbol können Sie dann das Feld bearbeiten oder ändern.





Während der Testzeit sind benutzerdefinierte Standortfelder schreibgeschützt. Sie werden auf dem Bildschirm **„Testbereit“** zu Informationszwecken angezeigt, können jedoch nicht geändert werden.

Die benutzerdefinierten Felder können für beliebige Zwecke verwendet werden, die Feldnamen sind jedoch gängige Bezeichnungen.

Gruppe: Mit dieser Option können Sie Standorte in logischen, beliebigen Gruppen organisieren.

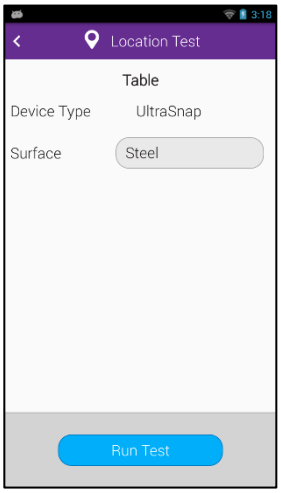
Oberfläche: Hier können Sie die Art der zu testenden Oberfläche angeben, z. B. Edelstahl oder Kunststoff.

Bereich: Hiermit können Sie Bereiche identifizieren, wie sie von der FDA oder Ihrem Lebensmittelsicherheitsprogramm definiert sind.

Linie: Hiermit können Sie Produktionslinien in Ihrer Einrichtung identifizieren.

Reiniger: Hiermit können Sie die Art des verwendeten Reinigungsmittels identifizieren.

Bereich: Hier können Sie den allgemeinen Bereich des zu testenden Standorts identifizieren.



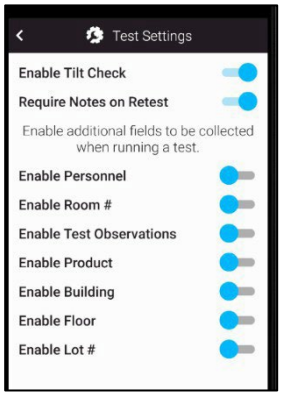
Testeinstellungen

Über den Bildschirm „Testeinstellungen“ können Sie Testfunktionen und benutzerdefinierte Felder für Tests aktivieren oder deaktivieren.

Neigungsprüfung

Das EnSURE Touch verfügt über einen Beschleunigungssensor, der erkennen kann, ob sich das EnSURE Touch in vertikaler oder horizontaler Position befindet. Wie bei allen Luminometern ist es sehr wichtig, die Probe und die Chemikalien bei der Messung des emittierten Lichts in der Nähe des Sensors zu halten. Das bedeutet, dass die Probe durch die Schwerkraft am Boden des Geräts gehalten wird. Viele Luminometer verfügen nicht über diese Funktion, und wenn Benutzer das Gerät in horizontaler Position platzieren, fließt die Probe vom Sensor weg, was zu einem ungültigen Messwert führt. Das EnSURE Touch verwendet den Beschleunigungssensor, um sicherzustellen, dass das EnSURE Touch von dem Moment an, in dem das Gerät in die Kammer gestellt und der Deckel geschlossen wird, bis zum Abschluss des Tests in vertikaler Position bleibt. Es gibt eine Toleranz von 30 Grad zur Vertikalen, damit der Bildschirm während des Tests betrachtet werden kann, während die Probe und die Chemikalien neben dem Sensor bleiben.

Sie können die Neigungsprüfung in dem seltenen Fall deaktivieren, dass der Sensor nicht funktioniert, Sie aber mit dem Test fortfahren müssen. Wenn dieser Zustand eintritt, müssen Sie die richtige Vorgehensweise kennen. Zur Erinnerung: Der Ständer des EnSURE Touch ist so konzipiert, dass er das EnSURE Touch in der richtigen Position hält, wenn es auf einer ebenen Fläche aufgestellt wird.



Notizen zur Wiederholung des Tests erforderlich

Wenn eine Wiederholungstest durchgeführt wird, um einen vorherigen Test zu korrigieren, haben Sie die Möglichkeit, Anmerkungen einzugeben. Wenn die Option „Anmerkungen betreffend dem Wiederholungstest sind erforderlich” aktiviert ist, müssen Sie Anmerkungen zur Beschreibung der Korrekturmaßnahme eingeben.

Benutzerdefinierte Felder

Sie können bestimmte benutzerdefinierte Felder aktivieren, die auf den Bildschirmen „Testbereit“ und „Ergebnis“ angezeigt werden. Die benutzerdefinierten Testfelder können von Ihnen oder jedem anderen Benutzer zum Zeitpunkt des Tests ausgefüllt werden. Auf diese Weise kann der Benutzer zum Zeitpunkt des Tests Informationen sammeln. Da die Daten vor der Durchführung des Tests und nach der Anzeige der Ergebnisse eingegeben werden können, ist es möglich, Daten nach Bedarf einzugeben und zu korrigieren.

Mitarbeiter: Dieses Feld ist nützlich, um die Person oder das Personal zu identifizieren, die/das die Reinigung durchgeführt hat.

Zimmer-Nr.: Dieses Feld ist nützlich, um verschiedene Räume in Ihrer Einrichtung zu identifizieren, z. B. Patientenzimmernummern in einem Krankenhaus oder Lagerräume in einer Verarbeitungsanlage.

Testbeobachtungen: Dieses Feld kann Ihnen dabei helfen, die Anforderungen an die Lebensmittelsicherheit oder Audits zu erfüllen, die häufig eine Sichtprüfung vorschreiben.

Produkt: Dieses Feld kann nützlich sein, wenn Sie das hergestellte oder verarbeitete Produkt vor der Reinigung und Prüfung nachverfolgen möchten.

Gebäude: Dieses Feld kann nützlich sein, wenn Sie das Gebäude nachverfolgen möchten, in dem die Prüfung durchgeführt wurde.

Etage: Dieses Feld kann nützlich sein, wenn Sie die Etage nachverfolgen möchten, in der die Prüfung durchgeführt wurde.

Charge: Dieses Feld enthält spezifische Lot-Informationen zu den verwendeten Verbrauchsmaterialien, falls zutreffend.

Durchführung von Tests

Korrekte Probenahmetechniken

Bevor Sie eine Probe für die Prüfung entnehmen, müssen Sie sicherstellen, dass die Oberfläche sichtbar sauber ist. Wenn Verschmutzungen oder Rückstände erkennbar sind, reinigen Sie den Bereich vor der Prüfung erneut.

Grundlegende Testverfahren

Der grundlegende Ablauf einer Prüfung mit dem EnSURE Touch ist wie folgt:

- Schalten Sie das EnSURE Touch ein oder aktivieren Sie es und wählen Sie den durchzuführenden Test aus. Der Bildschirm „Test bereit“ wird angezeigt.
- Öffnen Sie den Deckel, legen Sie das zu testende Teströhrchen ein und schließen Sie den Deckel. Wenn der Deckel geschlossen ist und ein Testin der Kammer erkannt wird, erscheint die Schaltfläche „Test starten“.
- Vor der Durchführung des Tests überprüft EnSURE Touch das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit, um sicherzustellen, dass sie plausibel sind und nach der letzten Aktivität liegen. Wenn das Datum ungültig ist, werden Sie aufgefordert, das Datum zu korrigieren.
- Sobald der Deckel geschlossen ist, haben Sie 60 Sekunden Zeit, um den Test durchzuführen. Das EnSURE Touch verfolgt die Zeit, zu der der Deckel geschlossen wurde. Nach Ablauf von 60 Sekunden erscheint eine Meldung, dass der Test abgelaufen ist.
- Nachdem Sie auf die Schaltfläche „Test starten“ geklickt haben, wird ein 10-Sekunden-Countdown angezeigt, während EnSURE Touch das von der Probe emittierte Licht misst.
- Der Test kann durch Drücken der Ein-/Aus-Taste, durch Neigen des EnSURE Touch (sofern der Neigungssensor aktiviert ist) oder durch Öffnen des Deckels unterbrochen werden. Bei Unterbrechung des Tests werden keine Ergebnisse aufgezeichnet.
- Nach Abschluss des Tests wird der Bildschirm „Ergebnisse“ angezeigt und die Daten werden im nichtflüchtigen Speicher des EnSURE Touch gespeichert. Am unteren Rand des Bildschirms „Ergebnisse“ befinden sich die üblichen Schaltflächen für die nächsten Schritte, z. B. „Fertig“, „Weiter“ oder „Erneut testen“.
- Sobald der Ergebnisbildschirm geschlossen wird, wird das Ergebnis an die SureTrend-Software gesendet, sofern Ihr EnSURE Touch bei SureTrend registriert ist, WLAN aktiviert ist und eine Internetverbindung zu SureTrend besteht. In den meisten Fällen geschieht dies sofort.

Das EnSURE Touch unterstützt viele Produkte. Bei jedem Produkttestgerät können die erfassten Daten, die Einrichtung und die Testverfahren leicht voneinander abweichen. Beachten Sie die Produktanweisungen für das jeweilige Testgerät.

In den folgenden Abschnitten werden die einzelnen Tests, der Testaufbau, die Bedienung und die Funktionen beschrieben.

Testoptionen

Der Startbildschirm von EnSURE Touch bietet mehrere Anwendungen für Tests. Die wichtigsten sind Schnelltest, Standorte, Pläne, Wiederholungstest, Ergebnisse und Berichte sowie Suche.



Schnelltest

Der Schnelltest wird verwendet, um Tests auf Abruf durchzuführen, wenn die Standortinformationen oder der Testplan nicht definiert wurden. Er kann für Ad-hoc-Tests verwendet werden. Die Schwellenwerte für den Test werden aus den in der Produktauswahl definierten Standardeinstellungen abgeleitet. Siehe *Produktauswahl.*



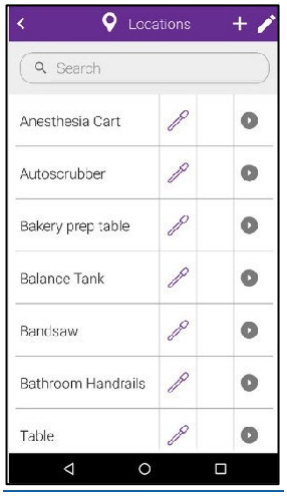
Standorte

In der App „Standorte“ werden Standorte definiert und verwaltet, aber Sie können auch einen Test an einem beliebigen ausgewählten Standort durchführen. Weitere Informationen zur Verwaltung von Standorten finden Sie unter *„Standorte verwalten*“.

Das Ausführen von Tests über den Standortbildschirm kann nützlich sein, wenn Sie keine Pläne haben und Standorte für Tests anhand einer Sichtprüfung oder Beobachtungen auswählen möchten.

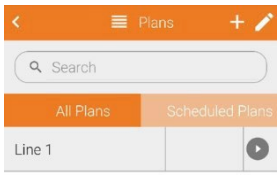
Sie können mit der Scroll-Geste schnell durch die Standorte blättern oder den Suchbildschirm verwenden, um einen Standort zu finden, der den Suchkriterien entspricht.

Standorte können nach dem Zufallsprinzip, in beliebiger Reihenfolge und nach Bedarf ausgewählt und getestet werden; es gibt keine Reihenfolge für die Tests. Das bedeutet, dass derselbe Standort mehrmals getestet werden kann.



Pläne

Pläne oder Testpläne sind benannte Listen von Standorten. Im Allgemeinen werden Standorte und Grenzen zuerst erstellt und dann zu einem Plan hinzugefügt. Sie können jedoch beim Erstellen oder Bearbeiten des Testplans neue Standorte hinzufügen. Standorte können im Plan so angeordnet werden, dass sie die bevorzugte Reihenfolge der Tests widerspiegeln. Siehe *Anordnen von Standorten in einem Plan.*



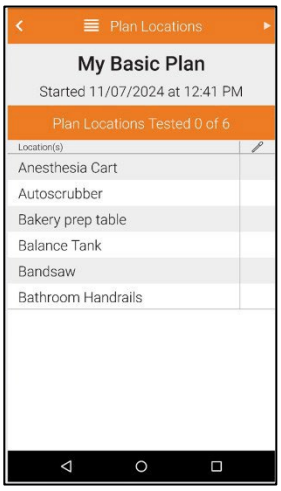
Einen Plan starten

Um einen Plan zu starten, wählen Sie die Plan-App auf dem Startbildschirm aus. Blättern Sie mit einer Wischgeste nach oben durch die Liste der Pläne oder geben Sie den Namen des Plans in das Suchfeld ein. Wählen Sie dann den Plan aus. Je nach Plantyp wird eine Liste der Standorte für den Plan angezeigt.

Wenn Sie einen Plan auswählen, der zuvor gestartet und nicht abgeschlossen wurde, wird der Plan fortgesetzt und die aktuelle Liste der Standorte und der Teststatus angezeigt. Wenn die Option für mehrere Planinstanzen aktiviert ist, wird eine Liste der laufenden Planinstanzen mit den Startdaten des Plans angezeigt. Wählen Sie die Planinstanz aus, die Sie fortsetzen möchten, und die Standortliste wird angezeigt.

Sie können die Standorte in beliebiger Reihenfolge testen oder auf die Wiedergabetaste oben rechts auf dem Bildschirm klicken, um den Standort gemäß der Reihenfolge im Plan zu testen. Sie können die Reihenfolge der Standorte im Plan festlegen. Siehe *Standorte in einem Plan anordnen.*

Wenn ein Standort den Test nicht besteht, können Sie Korrekturmaßnahmen ergreifen, zum Plan zurückkehren und den Standort erneut testen, um den Plan mit allen bestandenen Standorttests abzuschließen.



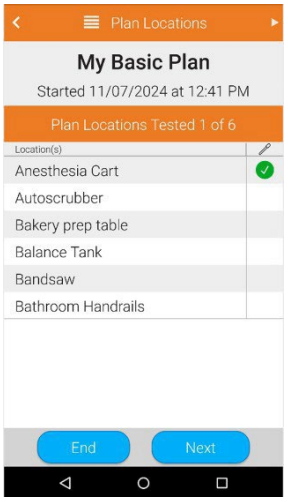
Einen Plan abschließen

Je nach Plantyp (Elementar, Quote oder Zufällig) können Sie den Plan abschließen oder beenden.

Das Beenden eines Plans bedeutet, dass alle Standorte im Plan bestanden haben oder den Einstellungen in *den Planeinstellungen* entsprechen müssen. Der Plan wird automatisch beendet, wenn alle Standorte im Plan getestet wurden und den Planeinstellungen entsprechen.

Beenden eines Plans

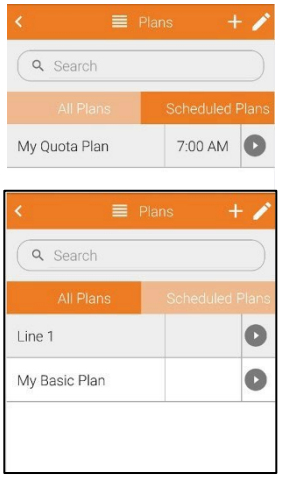
Das Beenden eines Plans bedeutet, dass der Plan abgebrochen wurde, ohne dass die Anforderungen für den Abschluss eines Plans erfüllt wurden. Um den Plan jederzeit zu beenden, drücken Sie die Taste „Beenden“.



Ausführen geplanter Pläne

Pläne können geplant werden. Siehe *„Pläne planen“.*

Wenn Sie die App „Pläne“ auf dem Startbildschirm auswählen und geplante Pläne vorhanden sind, die ausgeführt werden müssen, wird die Registerkarte „Festgelegte Pläne“ ausgewählt und eine Liste der Pläne angezeigt.



Verwalten von Programminformationen

Sie können die Programminformationen auf dem EnSURE Touch verwalten. Programminformationen sind Standorte, Pläne, Proben, Benutzer und Konfigurationsoptionen. Die Verwaltung von Programminformationen über den EnSURE Touch kann nützlich sein, da Sie sich in der Nähe der Testpunkte oder Proben befinden, wenn Sie diese auf dem EnSURE Touch definieren.

Wenn Sie jedoch mehrere EnSURE Touch-Geräte in einem SureTrend-Konto registriert haben und einen oder mehrere Standorte testen müssen, muss die Verwaltung von Programminformationen über EnSURE Touch sorgfältig erfolgen.
Daher empfehlen wir Ihnen, bei mehreren EnSURE Touch-Geräten und mehreren Standorten die Programminformationen in SureTrend zu verwalten.

Hinweis: Wenn die Sicherheit aktiviert ist, können nur Administratoren Programminformationen auf dem EnSURE Touch verwalten. Wir empfehlen dringend, die Sicherheit zu aktivieren, um zu verhindern, dass andere Personen das Gerät unbeabsichtigt ohne Genehmigung verwenden oder Informationen auf dem Gerät, wie z. B. Standortpläne, ändern.

SureTrend-Konto und Standorte

Wenn Sie ein SureTrend-Konto erstellen, wird ein Standardstandort erstellt, der Ihre lokale Einrichtung, Ihren Plan, Ihre Abteilung usw. repräsentiert. Je nach Softwarepaketstufe können Sie möglicherweise weitere Standorte in Ihrem SureTrend-Konto erstellen (die Basisstufe erlaubt nur einen Standort). Durch die Standortkonfiguration werden Daten, Benutzer, Geräte und Berechtigungen von anderen Standorten getrennt. Auf diese Weise können Sie jedem Standort eine gewisse Autonomie und Kontrolle einräumen, indem Sie die Programminformationen und Testergebnisse jedes Standorts verwalten. Beispielsweise kann ein Administrator von Standort A die Daten von Standort A verwalten.
Der Eigentümer, z. B. ein globaler QC-Manager, hat jedoch Zugriff auf alle Standorte, alle Daten, alle Programme und alle Benutzer, sodass er Daten von allen Standorten vergleichen und analysieren kann.

Beachten Sie jedoch, dass die Funktionen zur Verwaltung und Analyse von Daten über mehrere Standorte hinweg von Ihrem SureTrend-Abonnement abhängen. Informationen zu den Funktionen der einzelnen Pakete finden Sie unter www.hygiena.com/analytics/suretrend-analytics .

Informationen zu Programmänderungen mit SureTrend

Auf die Programminformationen kann von jedem EnSURE Touch im Konto oder von SureTrend aus zugegriffen werden. Wie Sie sich vorstellen können, kann es komplex sein, die Änderungen zu verfolgen und sicherzustellen, dass SureTrend und alle EnSURE Touch-Geräte über die Änderungen verfügen. Um diesen Prozess zu vereinfachen, verfügt SureTrend über die Option „Von SureTrend verwaltet". Damit können Sie Änderungen über SureTrend steuern, während die Änderungen auf EnSURE Touch begrenzt sind. Lokale EnSURE Touch-Administratoren haben weiterhin einige Funktionskontrollen, um eventuell auftretende Probleme zu beheben.

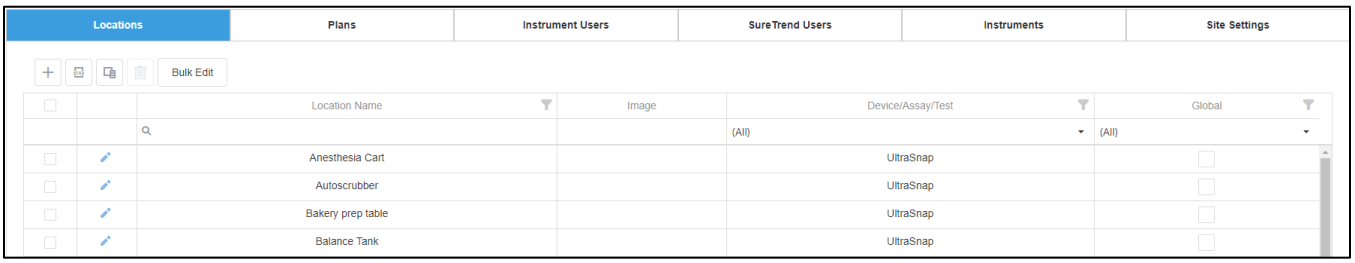
Wenn Sie die Option „Von SureTrend verwaltet" nicht verwenden, können Änderungen von jedem EnSURE Touch im Konto oder von SureTrend vorgenommen werden. Jede Änderung an den Programminformationen wird mit dem Datum der Änderung versehen. Wenn ein EnSURE Touch mit SureTrend synchronisiert wird und es zu einem Konflikt bei den Aktualisierungen kommt, hat die Aktualisierung mit dem neuesten Datum Vorrang. Wenn der Konflikt nicht gelöst werden kann, hat SureTrend Vorrang.

Informationen zur Standortprogrammierung

Die Programminformationen werden der Anlage und nicht dem EnSURE Touch zugewiesen. Der Grund für diese Konzeption ist Redundanz und schneller Austausch. Für viele Kunden ist das Testen ein kritischer Vorgang; ohne abgeschlossene Tests kann die Produktion nicht fortgesetzt werden. Wenn ein EnSURE Touch beschädigt und nicht mehr betriebsfähig wäre, könnte dies zu einem Stillstand Ihrer Produktionslinie führen. Kunden mit mehr als einem EnSURE Touch an einem Standort können einfach die anderen EnSURE Touch-Geräte zum Testen verwenden; jedes Gerät verfügt standardmäßig über genau dieselben Programminformationen. Eine Neuprogrammierung des EnSURE Touch ist nicht erforderlich.

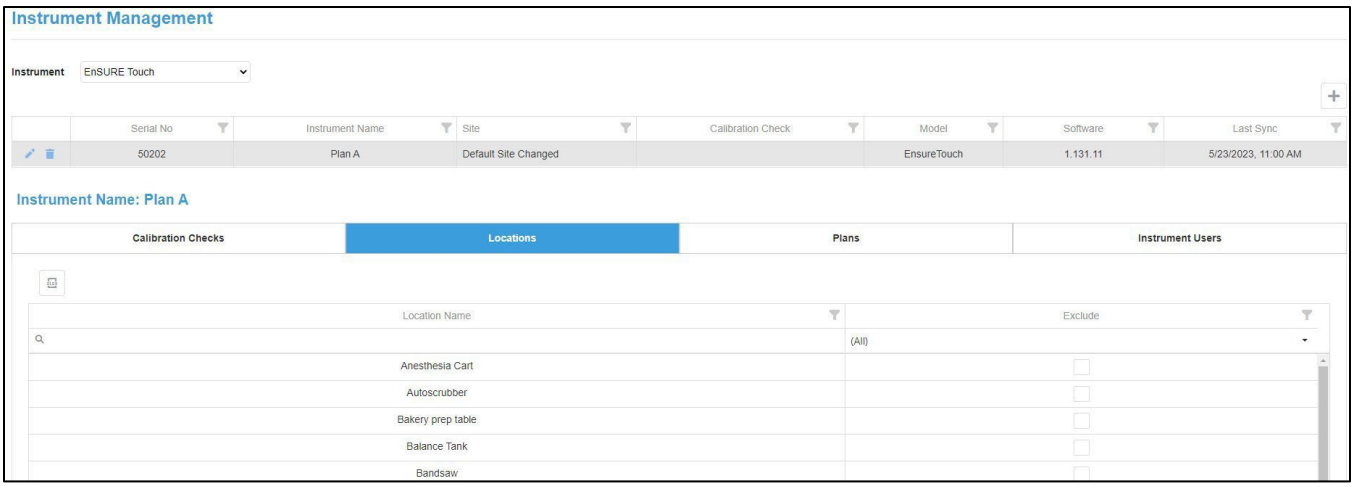
Globale Einstellung für Programminformationen

Sie werden feststellen, dass Programminformationen in der Regel standort- oder anlagenbezogen sind. Das bedeutet, dass Programminformationen für Standort A nicht für Standort B gelten. In einigen Fällen sind Standort A und Standort B jedoch identisch und verfügen über dieselben Programminformationen. In diesem Fall können Pläne, Standorte und Gerätebenutzer der Programminformationen in SureTrend mit dem Kontrollkästchen „Global“ als „global“ markiert werden. Wenn Sie den Plan, den Standort oder den Gerätebenutzer als „global” markieren, wird er mit jedem EnSURE Touch in diesem bestimmten SureTrend-Konto synchronisiert. Ihre EnSURE Touch-Geräte dürfen globale Programminformationen nicht bearbeiten oder ändern. Wenn Sie einen Plan als global markieren, wird davon ausgegangen, dass alle Standorte in diesem Plan ebenfalls global sind.



Ausnahmen bei Programminformationen

EnSURE Touch und SureTrend unterstützen das Ausschließen von Programminformationen. Wenn bestimmte Programminformationen nicht auf einem bestimmten EnSURE Touch-Gerät angezeigt werden sollen, können Sie diese Programminformationen von diesem bestimmten EnSURE Touch-Gerät ausschließen. Dies kann nützlich sein, wenn Sie über genügend Ersatz-EnSURE Touch-Geräte verfügen, aber bestimmte Programminformationen von einem bestimmten EnSURE Touch-Gerät in einer anderen Abteilung ausschließen möchten, um zu verhindern, dass versehentlich bestimmte Tests durchgeführt werden. Wählen Sie im Einstellungsmenü von SureTrend die Option „Geräteverwaltung“ und wählen Sie das gewünschte Gerät aus. Anschließend können Sie das Kontrollkästchen „Ausschließen“ unten aktivieren.



Beispiel für die Synchronisierung von Programminformationen

In diesem Beispiel haben Sie zwei Standorte (Standort A und B) und zwei EnSURE Touch-Geräte an jedem Standort (A1, A2, B1 und B2). Da die Standorte die Daten logisch trennen und die EnSURE Touch-Geräte für einen bestimmten Standort registriert sind, ist die Programmierung getrennt, es sei denn, Sie definieren Programminformationen als global. Die Option „Verwaltet von SureTrend“ ist nicht aktiviert, sodass jeder Standort und jedes EnSURE Touch-Gerät die Programminformationen ändern kann.

Wenn EnSURE Touch A1 Programminformationen ändert und mit SureTrend synchronisiert, werden diese auf Ihre Programminformationen für Standort A angewendet. Wenn EnSURE Touch A2 synchronisiert, erhält es die von EnSURE Touch A1 vorgenommenen Änderungen. Dies funktioniert auch in umgekehrter Richtung. Wenn EnSURE Touch A2 Änderungen vorgenommen und diese mit SureTrend synchronisiert hat und dann A1 mit SureTrend synchronisiert, erhält es die von A2 vorgenommenen Änderungen. Wenn jedoch sowohl EnSURE Touch A1 als auch A2 Änderungen an denselben Programminformationen vornehmen und dann mit SureTrend synchronisieren, wird die Aktualisierung mit dem neuesten Datum als vorherrschende Änderung übernommen. Die Änderungen werden zwar anhand des neuesten Datums aufgelöst, aber je nachdem, wann die EnSURE Touch-Geräte synchronisieren, kann dies Auswirkungen darauf haben, welche Daten synchronisiert

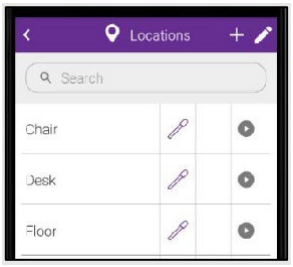
werden. Beispiel: A1 nimmt eine Änderung vor und synchronisiert, dann nimmt A2 eine Änderung vor und synchronisiert. Da A2 später war, wird dessen Änderung als vorherrschende Änderung übernommen. Wenn A1 nicht erneut synchronisiert wird, bleiben die alten Änderungen erhalten. Wenn A1 später synchronisiert wird, erhält es die neuesten Änderungen.

Wenn Sie SureTrend zu dem Prozess hinzufügen, kann sich die Anzahl der verschiedenen Szenarien erhöhen. Aus diesem Grund wird Ihnen die Option „Von SureTrend verwaltet" empfohlen, wenn Sie SureTrend-Konten mit mehreren Standorten und mehreren EnSURE Touch-Geräten haben.

Wenn Sie über ein SureTrend-Konto mit einer einzigen Standardstandort und einem oder mehreren EnSURE Touch-Geräten verfügen, kann die Flexibilität, Programminformationen auf dem EnSURE Touch oder SureTrend zu bearbeiten, für Sie nützlich sein.

Standorte verwalten

Mit das EnSURE Touch Locations-App können Sie Teststandorte hinzufügen und verwalten.



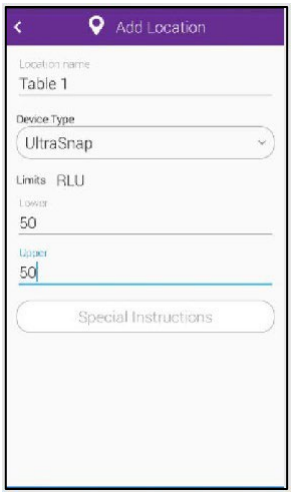
Standort hinzufügen

Um einen Standort hinzuzufügen, öffnen Sie die App „Standorte" und drücken Sie die Schaltfläche „+ " oben rechts auf dem Bildschirm.

Geben Sie den Standortnamen ein, wählen Sie das zu verwendende Testgerät aus und legen Sie die RLU-Grenzwerte fest. Sie können auch spezielle Anweisungen für die Standorte eingeben, die bei der Durchführung des Tests angezeigt werden.

Wenn benutzerdefinierte Standortfelder aktiviert sind, werden sie auf dem Standortbildschirm angezeigt. Wenn Sie fertig sind, tippen Sie auf die Schaltfläche „Zurück". Die Änderungen werden automatisch gespeichert.

Um Änderungen an einem Standort vorzunehmen, tippen Sie auf das Stiftsymbol. Von hier aus können Sie auf das rote Minus-Symbol tippen, um einen Standort zu löschen, oder auf das Stiftsymbol neben einem Standort tippen, um Änderungen daran vorzunehmen. Wenn Sie fertig sind, tippen Sie auf die Schaltfläche „Zurück". Die Änderungen werden automatisch gespeichert.



Grenzen

Geben Sie die RLU-Grenzwerte für „Bestanden/Vorsicht/Nicht bestanden" oder „Bestanden/Nicht bestanden" für jeden Standort ein. Wenn der untere und der obere Grenzwert identisch sind, wird standardmäßig ein „Bestanden/Nicht bestanden"-Test durchgeführt.

Hinweis: Sie sollten keine Grenzwerte unter 5 RLU festlegen. Dadurch werden mögliche falsche Fehlermeldungen vermieden.

Standorte bearbeiten

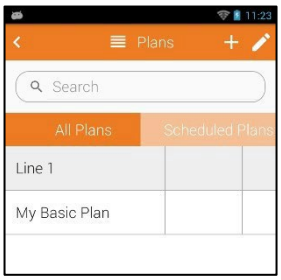
Um einen Standort zu bearbeiten, öffnen Sie die App „Standorte" und tippen Sie auf das Stiftsymbol oben rechts auf dem Bildschirm. Bearbeiten Sie die Informationen und tippen Sie dann auf die Schaltfläche „Zurück", um die Änderungen zu speichern. Siehe Beispiel unter *Standorteinstellungen*.

Standorte löschen

Um einen Standort zu löschen, öffnen Sie die App „Standorte" und tippen Sie auf das Stiftsymbol oben rechts auf dem Bildschirm. Wählen Sie das Löschsymbol, um den Standort zu entfernen. Tippen Sie auf die Zurück-Taste, um die Änderungen zu speichern. Siehe Beispiel unter *Standorteinstellungen*.

Pläne verwalten

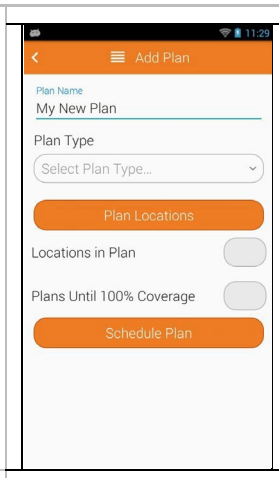
Um Pläne zu verwalten, öffnen Sie das Symbol „Pläne“ auf dem Startbildschirm. Es gibt drei (3) Arten von Plänen: „Elementar“, „Quote“ und „Zufällig“. Sie können Pläne auf dem Bildschirm suchen, hinzufügen, bearbeiten oder löschen. Sie können Pläne auch ausführen, indem Sie den Plan einfach aus der Liste auswählen. Um einen Plan schnell zu finden, können Sie das Suchfeld verwenden oder mit einer Wischgeste durch die Liste scrollen.

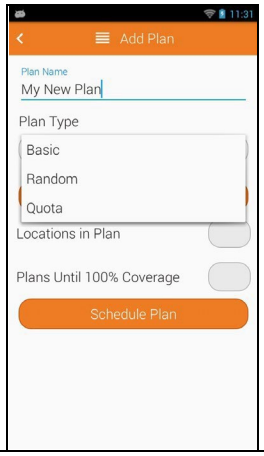


Pläne hinzufügen

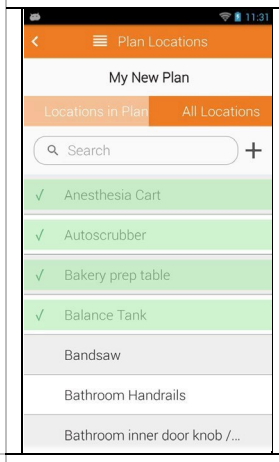
Um einen Plan hinzuzufügen, drücken Sie die Schaltfläche „+ “ (Plan hinzufügen) oben rechts auf dem Bildschirm und füllen Sie die folgenden Bildschirme aus.

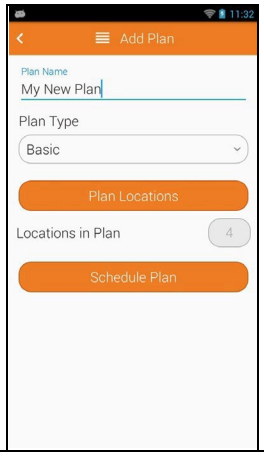
1. Geben Sie den Namen des Plans ein
2. Wählen Sie den Plantyp aus.



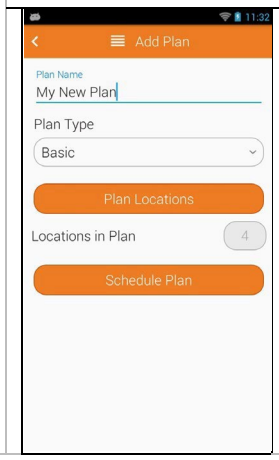


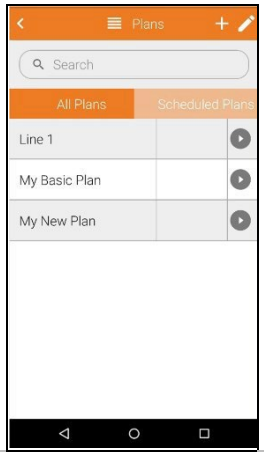
3. Wählen Sie die Schaltfläche „Plan Locations“ (Standorte des Plans) und markieren Sie dann den gewünschten Standort in Ihrem Plan. Diese können ein- und ausgeschaltet werden. Standardmäßig befinden Sie sich auf der Registerkarte „All Locations“ (Alle Standorte), aber Sie können zu „Location in Plan“ (Standort des Plans) wechseln, um den Standort anzuzeigen, den Sie zum Plan hinzugefügt haben, ihn aus dem Plan zu entfernen oder die Reihenfolge der Standorte im Plan zu ändern. *Siehe Pläne.*
4. Drücken Sie dann auf den Zurück-Pfeil oben links auf dem Bildschirm oder auf die Zurück-Taste, um zum Bildschirm „Plan hinzufügen” zurückzukehren. Sie sehen nun die Anzahl der Standorte im Plan.





5. Sie können festlegen, wann der Plan während der Woche ausgeführt werden soll, indem Sie auf „Festgelegter Plan“ klicken. Weitere Informationen *finden Sie* unter *„Pläne planen“.*
6. Drücken Sie dann die Zurück-Taste oben links auf dem Bildschirm oder die Zurück-Taste auf dem Gerät, um zum Bildschirm „Pläne“ zurückzukehren. Der neu erstellte Plan sollte in der Liste angezeigt werden.

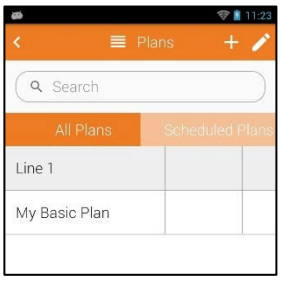




Pläne bearbeiten

Um einen Plan zu bearbeiten, drücken Sie auf den Bleistift oben rechts auf dem Bildschirm. Eine Liste der zu bearbeitenden Pläne wird angezeigt. Drücken Sie auf den Bleistift neben dem Plan, den Sie bearbeiten möchten.

Hinweis: Wenn Sie versuchen, einen Plan zu bearbeiten, der gerade ausgeführt wird, erhalten Sie eine Meldung, dass die Bearbeitung aktiver, laufender Pläne zum Beenden des Plans führt. Wenn Sie fortfahren, wird der aktive Plan beendet.

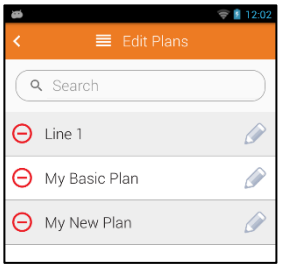


Pläne löschen

Sie können einen Plan löschen, indem Sie auf die rote Schaltfläche „Löschen“ neben dem Plan-Namen klicken.

Hinweis: Wenn Sie versuchen, einen derzeit laufenden Plan zu löschen, erhalten Sie eine Meldung, dass das Löschen aktiver laufender Pläne zum Beenden des Plans führt. Wenn Sie fortfahren, wird der aktive Plan beendet.

Hinweis: Durch das Löschen von Plänen werden keine Standorte gelöscht.



Plantypen

Es gibt drei (3) Plantypen: Basic (Elementar), Quota (Quote) und Random (Zufällig). Wählen Sie den Plantyp aus, der Ihren Anforderungen am besten entspricht.

Basispläne (Elementar)

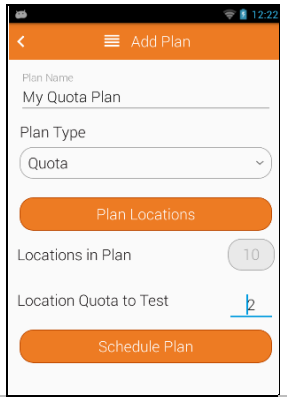
Bei Basisplänen können Sie eine Liste von Standorten auswählen, die Sie in einem bestimmten Plan testen möchten. Sie müssen alle Standorte testen, damit der Plan abgeschlossen werden kann. Dies kann nützlich sein, wenn Sie alle Standorte im Plan über einen bestimmten Zeitraum testen möchten. Sie können beispielsweise einen täglichen oder wöchentlichen Plan mit allen Standorten definieren, die Sie in diesem Zeitraum testen möchten. Alle Standorte müssen getestet werden, bevor der Plan abgeschlossen werden kann (siehe das Beispiel oben unter *„Pläne verwalten“*).

Quotenplan (Quote)

Mit Quotenplänen können Sie die Anzahl der Standorte festlegen, die getestet werden müssen, bevor der Plan abgeschlossen ist.

Dies kann nützlich sein, wenn Sie einen Plan mit allen möglichen Teststandorten haben, aber nur einen Teil davon testen möchten.

Der Benutzer kann jeden Standort im Plan in beliebiger Reihenfolge zum Testen auswählen, aber sobald die Quote erreicht ist, wird der Plan abgeschlossen.



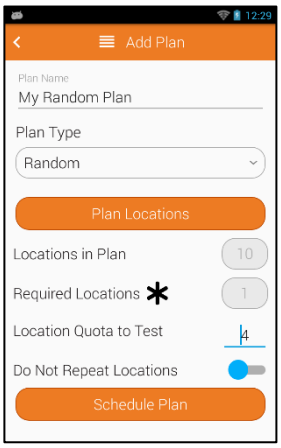
Zufallsplan (Zufällig)

Zufällige Pläne ähneln Quotenplänen, jedoch kann der Benutzer den zu testenden Standort nicht auswählen. Die Standorte werden zufällig ausgewählt.

Sie können bestimmte Standorte auswählen, die getestet werden müssen und nicht Teil der zufälligen Auswahl sind. Dies sind die erforderlichen Standorte. Um einen Standort auf dem Bildschirm „Planstandorte“ als erforderlich zu markieren, tippen Sie auf das Sternsymbol rechts neben dem Namen des Standorts. Es wird schwarz, wenn es ausgewählt ist.

Die „zu testende Standortquote“ ist die Anzahl der zufälligen Standorte, die bei Start des Plans ausgewählt werden. Die Standorte werden zwar zufällig ausgewählt, behalten jedoch die logische Reihenfolge im Plan bei.

Wenn die Option „Standorte nicht wiederholen“ aktiviert ist, wird verhindert, dass ein Standort zufällig ausgewählt wird, wenn er bereits vom Plan auf diesem EnSURE Touch getestet wurde.



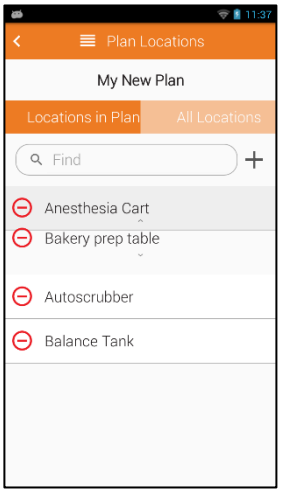
Standorte in einem Plan anordnen

Sie können die Standorte auf dem Plan in der Reihenfolge anordnen, in der die Tests durchgeführt wurden. Dies kann nützlich sein, wenn Sie von sauberen zu verschmutzten Bereichen oder vom Anfang bis zum Ende einer Produktionslinie testen möchten.

Die Reihenfolge der Standorte hilft bei der Optimierung der Tests. Standardmäßig werden die Standorte in der Reihenfolge des Plans getestet, aber Sie können jederzeit einen Standort im Plan zum Testen auswählen.

Um die Reihenfolge zu ändern, wählen Sie die Schaltfläche „Standorte planen”. Wählen Sie auf dem Bildschirm „Standorte planen” die Registerkarte „Standorte im Plan”. Drücken Sie dann auf den Standort und ziehen Sie ihn an die gewünschte Position. Der Standort sollte oben und unten kleine Pfeile erhalten, die anzeigen, wo Sie den Standort ablegen können.

Wenn Sie mit der Anordnung der Standorte fertig sind, drücken Sie die Schaltfläche „Zurück“.



Pläne planen

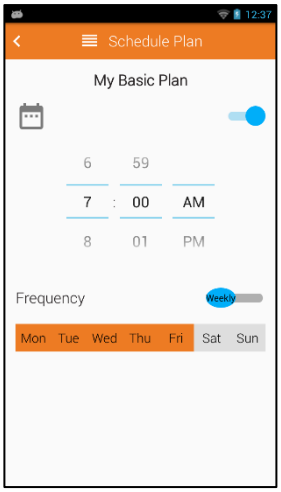
Manchmal kann es mühsam sein, sich daran zu erinnern, die richtigen Pläne auszuführen. Deshalb haben wir es Ihnen mit der Planplanung leicht gemacht, sich daran zu erinnern.

Um einen Plan zu erstellen, tippen Sie auf die Schaltfläche „Plan erstellen“. Sie können die Planerstellung ein- und ausschalten. Wenn Sie die Planerstellung einschalten, können Sie zwischen „Täglich“ und „Wöchentlich“ wählen. Wenn Sie „Täglich“ wählen, erhalten Sie jeden Tag zur ausgewählten Uhrzeit eine Benachrichtigung. Wenn Sie „Wöchentlich“ wählen, können Sie die Tage antippen, um den Plan für bestimmte Tage zu aktivieren.

Wenn Sie einen Plan geplant haben, wird Ihnen zu Beginn des Tests oben rechts in der Plan-App ein rotes Benachrichtigungssymbol angezeigt.

Wenn ein geplanter Plan verpasst wird, wird er bis zum nächsten Termin entfernt.

Nachfolgend finden Sie einige Beispiele für Testpläne:



Planbeispiele

Tables
Table 1
Table 2
Table 3
Table 4

Conveyors
Line A Conveyer
Line B Up Conveyer
Line B Down Conveyer
Line B Conveyer
Line C Conveyer
Top Inspection Belt
Lower Inspection Belt

Bins and Crates
Line A Material Bin
Line B Material Bin
Line C Material Bin
Line A Crate
Line B Crate
Line C Crate
Reject Bin 1
Reject Bin 2
Reject Bin 3
Reject Bin 4

Line A
Liquid Coating Belt
Table 1
Table 2
Conveyer

Line B
Hopper
Flume
Up Conveyer
Table 3
Table 4
Conveyer
Chute
Slicer
Down Conveyer
X-Ray
End Belt

Line C
Hopper
Shaker
Flume
Blades
Conveyer
Top Inspection Belt
Bottom Inspection Belt
Warm Roller
Cold Roller

Synchronisieren von Daten mit SureTrend

SureTrend bietet viele Vorteile und wird für die Verwendung mit EnSURE Touch empfohlen. Weitere Informationen zu den Vorteilen von SureTrend finden Sie unter *„Verbindung mit SureTrend herstellen“*. Ein entscheidender Vorteil von SureTrend ist die Sicherung der Daten aus EnSURE Touch. EnSURE Touch ist zwar ein robustes, zuverlässiges Gerät, kann jedoch beschädigt werden oder verloren gehen. Genau wie bei einem Laptop oder Mobiltelefon ist es wichtig, das Gerät zu sichern.

Wenn Sie Ihr EnSURE Touch mit dem WLAN verbunden lassen, werden die Ergebnisse sofort mit SureTrend synchronisiert, wodurch das Risiko eines Datenverlusts minimiert wird. Außerdem bleibt Ihr EnSURE Touch so auf dem neuesten Stand. Wir empfehlen Ihnen, mindestens einmal im Monat nach Updates zu suchen. Siehe *„Nach Updates suchen“*.

Übersicht über die Synchronisierung

Wenn Sie zum ersten Mal auf die App „Synchronisierung“ auf dem Startbildschirm tippen und EnSURE Touch nicht bei SureTrend registriert ist, wird der Registrierungsbildschirm angezeigt. Informationen zur Registrierung bei SureTrend finden Sie unter *Registrieren Ihres EnSURE Touch*.

Sobald EnSURE Touch bei SureTrend registriert ist, kann es Daten mit SureTrend synchronisieren. Die Daten lassen sich in zwei Kategorien einteilen:

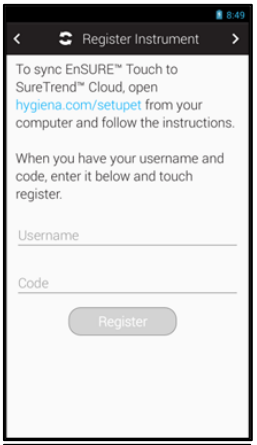
- Ergebnisse
- Programminformationen

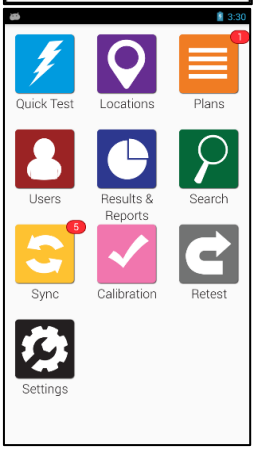
Ergebnisse sind die Ergebnisinformationen aus den Tests. Jedes Mal, wenn Sie einen Test durchführen und den Ergebnisbildschirm verlassen, speichert EnSURE Touch Ihre Daten im nichtflüchtigen Speicher von EnSURE Touch und versucht dann, die Daten an SureTrend zu senden (zu synchronisieren), sofern Wi-Fi aktiviert und mit dem Internet verbunden ist.

Dieser Echtzeit-Synchronisierungsprozess läuft im Hintergrund ab, sodass Sie EnSURE Touch weiterhin verwenden können. Der einzige Hinweis darauf, dass die Synchronisierung funktioniert, ist das Synchronisierungssymbol im Statusbereich des Bildschirms oben links. Wenn Tests durchgeführt und nicht auf SureTrend eingestellt wurden, warten sie in der Warteschlange auf den Versand. Der Echtzeit-Synchronisierungsprozess startet automatisch, wenn Wi-Fi aktiviert und das Internet verfügbar ist. Dies hilft Ihnen, Ihre EnSURE Touch-Daten zu sichern.

Wenn Sie Änderungen an den Programminformationen auf dem EnSURE Touch vornehmen, werden diese nicht in Echtzeit mit SureTrend synchronisiert. Stattdessen werden sie lokal auf dem EnSURE Touch vorgenommen und das rote Symbol in der Sync-App auf dem Startbildschirm aktualisiert.

Außerdem werden alle Ergebnisse, die nicht in Echtzeit synchronisiert wurden, zum Badge hinzugefügt. Durch Drücken auf die Sync-App (Symbol) wird die Sync-App gestartet und Sie können die Informationen manuell synchronisieren.





Manuelle Synchronisierung

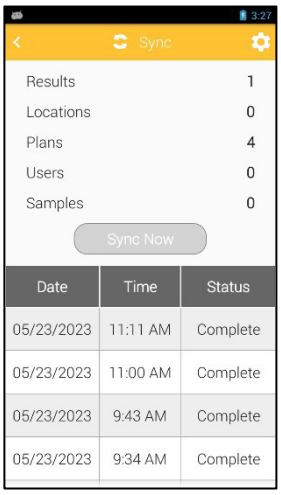
Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf die Sync-App. Wenn die Sync-App gestartet wird, werden die Informationen angezeigt, die auf die Synchronisierung warten.

Wenn die Schaltfläche „Jetzt synchronisieren“ grau und nicht verfügbar ist, ist keine WLAN- oder Internetverbindung verfügbar. Siehe *Fehlerbehebung bei WLAN*

Drücken Sie die Schaltfläche „Jetzt synchronisieren“, um die Synchronisierung zu starten. Dieser Vorgang dauert in der Regel weniger als 20 Sekunden, kann jedoch je nach Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung und der Menge der zu synchronisierenden Daten länger dauern, z. B. wenn Sie über Tausende von Standorten, Plänen oder Testergebnissen verfügen.

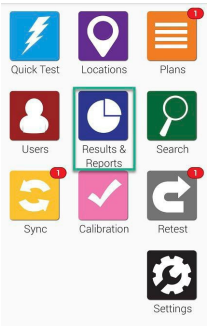
Hinweis: Pro Tag können maximal 1.000 Ergebnisse mit SureTrend synchronisiert werden. Dies ist eine Sicherheitsvorkehrung. Es handelt sich nicht um ein normales Verhalten. In diesem Fall wird bei der Synchronisierung möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt. Wenn Sie die Synchronisierung am nächsten Tag durchführen, werden mehr Daten synchronisiert. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Support.www.hygiena.com/support .

Unterhalb der Schaltfläche „Jetzt synchronisieren“ befindet sich das Synchronisierungsprotokoll, das den Status jedes Synchronisierungsversuchs anzeigt.



Ergebnisse und Berichte

Als Standardfunktion verfügt EnSURE Touch über eine Vielzahl vorgefertigter Abschnitte, mit denen Sie sofortige Trendanalysen und Berichte erstellen können. Es gibt drei Hauptmöglichkeiten, wie Sie die Daten- und Analysefunktionen nutzen können:



Fehlerbericht

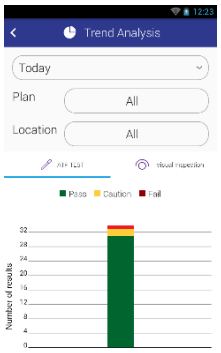
Der Bildschirm „Fehlerbericht“ zeigt Ihnen nur fehlgeschlagene Ergebnisse an. Sie können nach Datum filtern oder den Plan und/oder die Standorte auswählen, für die Fehler angezeigt werden sollen.

Unterhalb der Filterauswahl sehen Sie ein Diagramm, das die spezifischen Daten hervorhebt, die Sie anhand der oben genannten Filter ausgewählt haben.



Trendanalyse

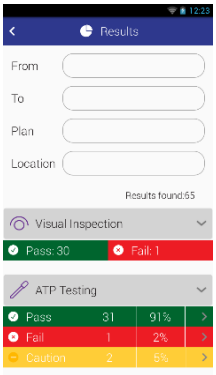
Der Bildschirm „Trendanalyse“ zeigt eine Aufschlüsselung Ihrer Gesamtergebnisse in einem übersichtlichen Diagramm, das zwischen „OK“, „Vorsicht“ und „Fehler“ unterscheidet. Sie können die Ergebnisse filtern, um nur Daten aus einem bestimmten Zeitraum, Plan und/oder Standort anzuzeigen.



Ergebnisse

Der Bildschirm „Ergebnisse“ zeigt alle derzeit auf Ihrem Gerät vorhandenen Ergebnisse an. Sie können nach Datum filtern oder nur Ergebnisse aus einem bestimmten Plan oder Standort anzeigen lassen.

Der Tabellenbereich unterhalb der Filter zeigt die Gesamtzahl aller Ergebnisse „OK“, „Vorsicht“ und „Fehler“ basierend auf den oben ausgewählten Filtern an.



Fehlerbehebung

In diesem Abschnitt werden weitere technische Schritte zur Fehlerbehebung behandelt, die Sie möglicherweise regelmäßig benötigen. Eine aktuelle Liste mit Tipps zur Fehlerbehebung finden Sie unter https://www.hygiena.com/support. Wenn Sie weiterhin Probleme haben, können Sie auch eine Anfrage an den technischen Support senden.

Fehlerbehebung bei WLAN-Problemen

EnSURE Touch bietet einige Tools zur Fehlerbehebung bei WLAN-Verbindungen. Diese sind:

- Netzwerktest
- SureTrend-Synchronisierungstest

Netzwerktest

Mit dem Netzwerktest können Sie die Leistung zwischen EnSURE Touch und Ihrem WLAN-AP überprüfen. Um den Netzwerktest zu starten, navigieren Sie zu „Home“ > „Einstellungen“ > „Allgemein“ > „Network“ und drücken Sie die Taste „Test“.

SureTrend-Synchronisierungstest

Mit dem SureTrend-Synchronisierungstest können Sie die Netzwerkleistung zwischen EnSURE Touch und SureTrend testen. Um den SureTrend-Synchronisierungstest zu starten, navigieren Sie zu „Home“ > „Einstellungen“ > „SureTrend-Synchronisierung“ und drücken Sie die Taste „SureTrend Sync-Test“.

Im SureTrend-Synchronisierungstest wird die aufgelöste IP-Adresse der SureTrend-API-Dienste angezeigt. So können Sie überprüfen, ob die DNS-Einstellung korrekt ist und SureTrend die richtige IP-Adresse auflöst. Außerdem werden das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit angezeigt. Überprüfen Sie, ob Datum und Uhrzeit korrekt sind. Ein falsches Datum und/oder eine falsche Uhrzeit können dazu führen, dass einige Netzwerkdienste den Netzwerkverkehr blockieren.

Verwendung von Hotspots für die Konnektivität auf Mac und Windows

Wenn Sie sofort eine Netzwerkverbindung benötigen und kein WLAN-Netzwerk zur Verfügung steht, können Sie die Hotspot-Funktion Ihres Mobiltelefons oder Computers nutzen. Aktuelle Versionen von Windows und MAC unterstützen WLAN-Hotspots. Wenn Sie Ihr Mobiltelefon verwenden, sollten Sie sicherstellen, dass Ihr Tarif Hotspots unterstützt. Bei einigen Netzwerken müssen Benutzer über einen Browser auf ein Captive Portal zugreifen. Informationen hierzu finden Sie weiter unten.

Hotspot-Funktion in Windows

Hotspot-Funktion auf MAC

Hotspot auf einem iPhone

Hotspot auf einem Android-Gerät

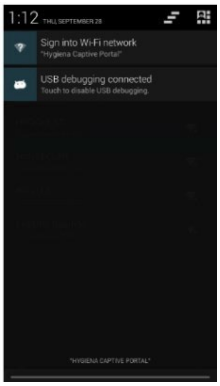
So greifen Sie auf Captive Portals auf EnSURE Touch zu

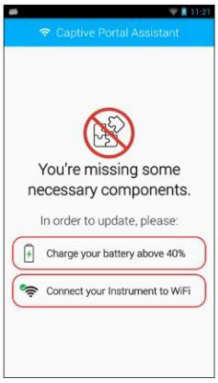
Bei einigen WLAN-Netzwerken müssen Sie über einen Browser auf ein Captive Portal zugreifen, um die Nutzungsbedingungen zu akzeptieren oder Ihre Anmeldedaten zu überprüfen, bevor Sie auf das Internet zugreifen können. Dies ist häufig bei Gastnetzwerken oder öffentlichen Netzwerken wie den WLAN-Netzwerken in Cafés und Hotels der Fall. Diese Captive Portals leiten Sie in der Regel zu einer Anmeldeseite weiter, wenn Sie versuchen, über einen Browser auf eine Website zuzugreifen. Da EnSURE Touch über keinen Browser verfügt, müssen Sie möglicherweise einige zusätzliche Tools von Hygiena herunterladen, um die Anmeldung beim Captive Portal abzuschließen. Die schrittweise Vorgehensweise finden Sie in der folgenden Anleitung.

Für die folgenden Schritte benötigen Sie einen Internetzugang über ein Netzwerk ohne Captive Portal und eine Akkuladung von mindestens 40 % für das EnSURE Touch.

Hinweis: Wenn Sie versucht haben, eine Verbindung zu einem Netzwerk mit Captive Portal herzustellen, und aufgefordert wurden, Komponenten herunterzuladen, fahren Sie mit dem nächsten Abschnitt fort.

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf „Einstellungen“.
2. Tippen Sie auf „Wi-Fi“.
3. Tippen Sie auf den Namen des Netzwerks mit dem Captive Portal.
4. Geben Sie das Passwort ein und tippen Sie auf „Verbinden“.
5. Wischen Sie vom oberen Bildschirmrand nach unten, um das Benachrichtigungsmenü aufzurufen.
6. Tippen Sie auf die Benachrichtigung „Bei WLAN-Netzwerk anmelden“.
7. Sie sollten zu einer Seite weitergeleitet werden, auf der Sie darauf hingewiesen werden, dass Sie Captive-Portal-Komponenten herunterladen müssen. Dadurch wird Ihr EnSURE Touch veranlasst, diese bei nächster Gelegenheit herunterzuladen. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um eine Verbindung herzustellen.

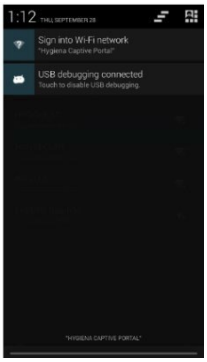


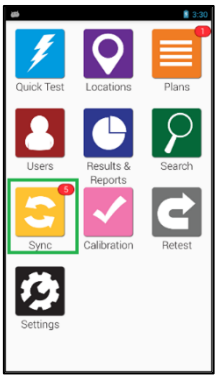


Verbinden Sie sich mit einem WLAN-Netzwerk (mit Internetzugang)

Nachdem Sie nun die Aufforderung zum Herunterladen der Captive-Portal-Assistent-Komponenten erhalten haben, müssen Sie eine Verbindung zu einem anderen Netzwerk herstellen, über das Sie Internetzugang haben. Sie können einen mobilen Hotspot verwenden, um Mobilfunkdaten mit Ihrem EnSURE Touch zu teilen, wenn vor Ort keine anderen geeigneten Netzwerke verfügbar sind.

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf „Einstellungen“.
2. Tippen Sie auf WLAN.
3. Tippen Sie auf den Namen des Netzwerks ohne Captive Portal.
4. Geben Sie das Passwort ein und tippen Sie auf „Verbinden“.
5. Drücken Sie die Home-Taste, um zum Startbildschirm zurückzukehren.
6. Tippen Sie auf „Synchronisieren“.
7. Tippen Sie auf „Jetzt synchronisieren“, um eine vollständige Synchronisierung durchzuführen.
8. Drücken Sie die Home-Taste, um zum Startbildschirm zurückzukehren.
9. Die Komponenten des Captive Portals sollten im Hintergrund heruntergeladen und installiert werden, sobald sie bereit sind. Sie sollten einige Minuten warten, bis der Vorgang abgeschlossen ist. Wenn Ihre Netzwerkverbindung langsam ist, sollten Sie möglicherweise die Einstellungen für die Anzeigezeitüberschreitung anpassen, damit der WLAN-Adapter nicht in den Ruhezustand wechselt, wenn die Anzeigezeit abgelaufen ist. Sie finden die Einstellung unter: Einstellungen > Allgemein > Anzeige und Ausschalten.

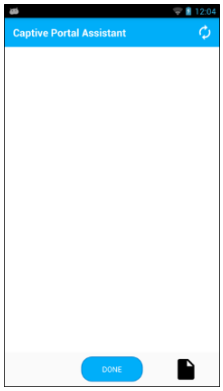




Erneute Verbindung zum Captive-Portal-Netzwerk

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf „Einstellungen“.
2. Tippen Sie auf WLAN.
3. Wenn Sie noch mit dem Netzwerk verbunden sind, von dem Sie den Captive-Portal-Assistenten heruntergeladen haben, tippen Sie auf den Namen dieses Netzwerks und wählen Sie „Vergessen“.
4. Tippen Sie auf den Namen des Netzwerks mit dem Captive Portal.
5. Tippen Sie auf „Verbinden“.
6. Wischen Sie vom oberen Bildschirmrand nach unten, um das Benachrichtigungsmenü aufzurufen.
7. Tippen Sie auf die Benachrichtigung „Bei WLAN-Netzwerk anmelden“.
8. Sie sollten zur Captive-Portal-Seite weitergeleitet werden, wo Sie die Anmeldung beim Captive-Portal abschließen können. Weitere Informationen zum Herstellen einer Verbindung mit Captive-Portalen finden Sie in diesem Artikel.





Zugriff auf Captive Portals auf EnSURE Touch

Bei einigen WLAN-Netzwerken müssen Benutzer über einen Browser auf ein Captive Portal zugreifen, um die Nutzungsbedingungen zu akzeptieren oder ihre Anmeldedaten zu überprüfen, bevor sie auf das Internet zugreifen können. Die folgenden Informationen enthalten Anweisungen zum Zugriff auf ein Captive Portal für Ihr Netzwerk auf EnSURE Touch.

Voraussetzung: Laden Sie die EnSURE Touch Captive Portal-Komponenten wie oben beschrieben herunter und installieren Sie sie.

Verbindung zu einem WLAN-Netzwerk herstellen

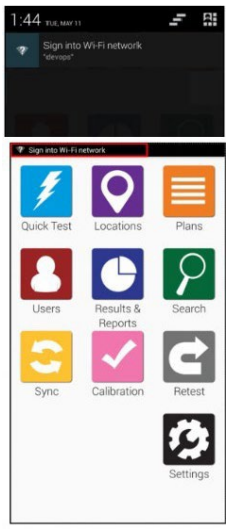
1. Tippen Sie auf „Einstellungen“.
2. Tippen Sie auf WLAN.
3. Tippen Sie auf den Namen Ihres Netzwerks.
4. Geben Sie ein Passwort und alle weiteren erforderlichen Informationen ein und tippen Sie dann auf „Verbinden“.
5. Drücken Sie die Home-Taste, um zum Startbildschirm zurückzukehren.

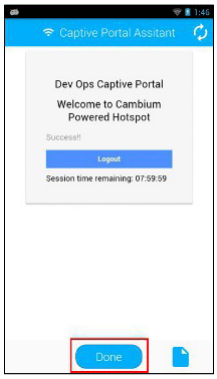
Hinweis: Wenn das Netzwerk über ein Captive Portal verfügt, wird in der Benachrichtigungsleiste die Meldung „Bei WLAN-Netzwerk anmelden“ angezeigt.



Auf das Captive Portal zugreifen

1. Wischen Sie vom oberen Bildschirmrand nach unten, um das Schnellzugriff-/Benachrichtigungsmenü aufzurufen.
2. Wenn die Benachrichtigung „Bei WLAN-Netzwerk anmelden“ nicht angezeigt wird, tippen Sie auf die Schaltfläche in der oberen rechten Ecke, um zum Benachrichtigungsmenü zu wechseln.
   Tippen Sie auf die Benachrichtigung, um sich beim WLAN anzumelden. Sie werden zum Captive Portal weitergeleitet.
3. Tippen Sie auf die Benachrichtigung, um sich beim WLAN anzumelden. Sie werden zum Captive Portal weitergeleitet.
4. Führen Sie die erforderlichen Schritte für das Captive Portal durch.
5. Tippen Sie auf „Fertig“.





Fehlerbehebung bei der Portalverbindung

Keine Verbindung zum Netzwerk möglich

Gehen Sie zu „Einstellungen“ > „Allgemein“ > „Datum und Uhrzeit“ und stellen Sie das richtige Datum und die richtige Uhrzeit auf dem Gerät ein. Wenn Sie das Datum und die Uhrzeit korrigiert haben, kehren Sie zum WLAN-Menü zurück. Tippen Sie auf den Netzwerknamen und dann auf „Vergessen“, um die Verbindung zu entfernen. Wiederholen Sie die oben beschriebenen Schritte.

Wenn Sie keine Verbindung zum Netzwerk herstellen können und die Datums- und Uhrzeiteinstellungen korrekt sind, haben Sie möglicherweise das falsche Netzwerkpasswort eingegeben. Sie sollten das erforderliche Passwort bei Ihrer IT-Abteilung bestätigen. Wenn Sie das Passwort korrigieren müssen, kehren Sie zum WLAN-Menü zurück. Tippen Sie auf den Namen des Netzwerks und dann auf „Vergessen“, um die Verbindung zu entfernen. Wiederholen Sie die oben beschriebenen Schritte.

Anmeldung beim Captive Portal nicht möglich

Wenn Sie die Benachrichtigung zur Anmeldung bei einem WLAN-Netzwerk nicht erhalten oder versehentlich geschlossen haben, können Sie das WLAN aus- und wieder einschalten, um eine weitere Benachrichtigung zu erhalten. Gehen Sie zu „Einstellungen“ > „WLAN“ und tippen Sie auf den Schalter, um das WLAN auszuschalten. Tippen Sie erneut auf den Schalter, um es wieder einzuschalten.

Wenn Sie falsche Informationen im Captive Portal eingegeben haben und diese nicht bearbeiten können, müssen Sie die Verbindung zum Netzwerk trennen und erneut verbinden. Kehren Sie zum WLAN-Menü zurück. Tippen Sie auf den Namen des gespeicherten Netzwerks und dann auf „Vergessen“, um die Verbindung zu entfernen. Wiederholen Sie die oben beschriebenen Schritte, um eine Verbindung zum Netzwerk herzustellen und sich beim Captive Portal anzumelden.

Trennung vom Captive Portal

Einige Captive Portals sind nur für eine begrenzte Verbindungsdauer vorgesehen. Wenn die Verbindung zum Netzwerk unterbrochen wird, kehren Sie zum WLAN-Menü zurück. Tippen Sie auf den Namen des Netzwerks und dann auf „Vergessen“, um die Verbindung zu entfernen. Wiederholen Sie die oben beschriebenen Schritte, um eine Verbindung zum Netzwerk herzustellen und sich beim Captive Portal anzumelden.

Hinweis: Ihre IT-Abteilung kann möglicherweise die Einstellungen anpassen, die die Dauer der Verbindung begrenzen.

Wenn Sie weiterhin Probleme haben, wenden Sie sich bitte an den technischen Support von Hygiena, um weitere Unterstützung zu erhalten.

Ordnungsgemäße Handhabung

Um die Langlebigkeit und optimale Leistung Ihres EnSURE Touch-Geräts zu gewährleisten, beachten Sie bitte die folgenden Richtlinien:

Sichere Handhabung

- Vermeiden Sie Stürze, Erschütterungen oder grobe Handhabung des Geräts.
- Verwenden Sie immer die mitgelieferte Tragetasche und den Trageriemen, um versehentliche Stürze und Stöße zu minimieren.
- Wenn Sie das Gerät nicht transportieren, bewahren Sie es aufrecht auf einer stabilen, sauberen Oberfläche auf, entweder auf das EnSURE Touch-Ladestation oder auf dem integrierten Ständer.

Vermeiden Sie den Kontakt mit Flüssigkeiten und Feuchtigkeit

- **WICHTIG**: Legen Sie das Gerät **nicht** hin, kippen Sie es nicht und drehen Sie es nicht auf den Kopf, wenn sich ein Testgerät in der Testkammer befindet. **Betreiben** und **lagern** Sie das EnSURE Touch **immer** in aufrechter Position. Außerdem sollte das Gerät **immer ohne Test** darin **gelagert** werden.
- Schützen Sie Ihr EnSURE Touch vor Flüssigkeiten und Umgebungen mit hoher Luftfeuchtigkeit. Kondensierende Feuchtigkeit kann die internen Komponenten beschädigen. Lagern und verwenden Sie das EnSURE Touch unter trockenen Bedingungen und halten Sie eine stabile Temperatur aufrecht, um Kondensation zu vermeiden.
- Vermeiden Sie plötzliche Temperatur- oder Feuchtigkeitsschwankungen. Wenn Sie zwischen Umgebungen mit erheblichen Unterschieden wechseln, schützen Sie das Gerät in einer Tasche oder einem Koffer und lassen Sie es vor der Verwendung einige Minuten lang akklimatisieren.
- Entfernen Sie Testgeräte nach der Messung umgehend, um ein Verschütten in der Messkammer zu vermeiden.
- Legen Sie das EnSURE Touch nicht flach oder auf den Kopf, wenn sich ein Gerät in der Testkammer befindet.
- Legen Sie das Gerät nicht hin, kippen Sie es nicht und drehen Sie es nicht auf den Kopf, wenn sich ein Testgerät in der Testkammer befindet. **Betreiben** und **lagern** Sie es immer in aufrechter Position. Das Gerät sollte **immer** ohne Testgerät darin gelagert werden.
- Wenn das Gerät mit Flüssigkeiten oder übermäßiger Feuchtigkeit in Kontakt kommt:
    - Schalten Sie es sofort aus und entfernen Sie nach Möglichkeit die Batterie.
    - Legen Sie das Gerät für mindestens 24 Stunden in einen Beutel mit Trockenmittel oder ungekochtem Reis, um die Feuchtigkeit zu absorbieren.
    - Versuchen Sie nicht, das Gerät einzuschalten oder aufzuladen, bevor es vollständig getrocknet ist.
- So reinigen Sie die Testkammer:
    - Entfernen Sie den Reinigungsstopfen an der Unterseite des Geräts und reinigen Sie es mit einem weichen, trockenen Tuch.
    - Ziehen Sie den Reinigungsstopfen nach der Reinigung nicht zu fest an.
    - Ausführliche Anweisungen finden Sie im Abschnitt *„Wartung“* des EnSURE Touch-Benutzerhandbuchs.

Vorsichtsmaßnahmen beim Laden

- Stellen Sie sicher, dass der Ladeanschluss und das Kabel frei von Schmutz und Verunreinigungen sind, bevor Sie das Gerät an die Stromversorgung anschließen. Reinigen Sie sie bei Bedarf vorsichtig mit einer weichen, trockenen Bürste oder einem Tuch.
- Setzen Sie das Gerät während des Ladevorgangs keiner statischen Elektrizität aus.
- Das Gerät nicht zusammendrücken oder quetschen, da dies die Batterieanschlüsse beschädigen kann.
- Überprüfen Sie das Ladekabel regelmäßig auf Verschleiß oder Beschädigungen. Verwenden Sie nur die Original-Ladestation oder das Original-Ladekabel, die mit Ihrem Gerät mitgeliefert wurden.
- Seien Sie beim Anschließen oder Entfernen des Ladekabels vorsichtig, um eine Beschädigung des Ladeanschlusses zu vermeiden.

Durch Befolgen dieser Handhabungshinweise können Sie Ihr EnSURE Touch vor häufigen Risiken schützen und seine Lebensdauer maximieren. Weitere Unterstützung finden Sie im vorherigen Abschnitt dieses EnSURE Touch-Benutzerhandbuchs oder wenden Sie sich an unseren technischen Support.



Hygiena-Hauptsitz
941 Avenida Acaso
Camarillo, CA 93012
1.805.388.8007